

NEUFABRNER

ECHO

Ihre Ortszeitung für Neufahrn und die Ortsteile
Mintraching | Massenhausen | Giggerhausen
Fürholzen | Hetzenhausen

Monatlich an alle Haushalte
18. Jahrgang | 9. Ausgabe | 30. September 2026

www.neufahrner-echo.de  

Ein Festtag für Massenhausen

Die neue Marienglocke wird geweiht



Im Kirchenzug ist die neue Marienglocke auf dem Weg zur Glockenweihe.

Es war ein historischer Tag für Massenhausen, als am 12. September die neue Marienglocke feierlich geweiht wurde. 1624 wurde die alte Glocke gegossen, in ihren mehr als 400 Dienstjahren er-

lebte sie friedliche und stürmische Zeiten, überstand 1943 die Auslagerung in den Hamburger Glockenfriedhof, wurde dort zum Glück nicht eingeschmolzen und kam 1947 wieder in ihre Heimatgemein-

de zurück. Erst ein 20 cm langer Riss, der nicht mehr zu reparieren war, wurde ihr 2024 zum Verhängnis.

Eine neue Glocke sollte das Ensemble nun wieder vervollstän-

digen. Eine „Glockengruppe“ fand zusammen, die sich mit der Planung und Umsetzung des großen Projekts beschäftigte. Vor allem die Finanzierung musste sichergestellt werden, da sich das Erzbischöfliche

REDDY® KÜCHEN Neufahrn

SommerSchlussVerkauf

DAS IST
TOTAL CRAZY

44%

PREISGARANTIE BIS 31.12.2027

GRANIT- SPÜLE geschenkt
LED- BELEUCHTUNG gratis

0% FINANZIERUNG
BIS 36 MONATE*

5 JAHRE VOLLGARANTIE*
GRATIS PROFI-AUFMAß

Küche planen und doppelt sparen

KÜCHE PLANEN + AIRFRYER GEWINNEN

 **BOSCH**



REDDY® KÜCHEN Neufahrn
Ludwig Erhard Str. 14 · 85375 Neufahrn
08165 / 90 55 7-0 · neufahrn@reddy.de
www.neufahrn.reddy.de

IN DER KÜCHE ALLES **REDDY®**



Segnung durch Weihbischof Wolfgang Bischof und erster Glockenton



Nach 400 Jahren hat die alte Glocke – vorerst - ausgedient.

Ordinariat in München nicht an den Kosten beteiligte.

Mitte September war es dann soweit: Die alte Glocke wurde vom Turm herabgelassen, damit war der Weg war frei für die neue Marienglocke. Mit Sonnenblumen bekränzt und von einem Pferdegespann gezogen, ging es – passend am Tag Mariä Namen – bei strahlendem Sommerwetter im Kirchenzug zur Massenhausener Kirche, begleitet von den örtlichen Vereinen, der Feuerwehr und den Kohlstatt-Musikanten. Im Rahmen eines festlichen Freiluft-Gottesdienstes wurde sie unter großer Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger von Weihbischof Wolfgang mit Weihrauch und Weihwasser gesegnet und mit Chrisam gesalbt. Es war ein bewegender Augenblick und totale Stille trat ein, als Bischof Wolfgang die Glocke zum ersten Mal anschlug. Mit humorvollen Erklärungen bezog der Weihbischof insbesondere die Kinder mit ein und zwei mutige Mädels durften mit dem großen Klöppel ebenfalls die Glocke erklingen lassen. Eine eindrucksvolle Urkunde bestätigt von kirchlicher Seite, dass die neue Marienglocke in Massenhausen

nun ihren Dienst tun darf. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von den Kohlstatt-Musikanten sowie der Chorgemeinschaft Massenhausen-Giggenhausen. Extra für diesen Anlass hatte Chorleiterin Alexandra Karl für das schwedische Volkslied „Klinga mina klockor“ einen deutschen Text mit dem Titel „Klinget meine Glocken“ verfasst, der von der Hoffnung erzählt, dass der Klang der Glocken Trost, Hoffnung und Frieden verkünden möge.

Beim gemeinsamen Mittagessen im Pfarrergarten begrüßte Ortssprecher Otto Radlmeier die Gäste und bedankte sich bei allen, die sich an diesem Projekt beteiligt hatten. Dazu gehörten nicht nur jene, die die gesamte Organisation übernommen hatten, sondern insbesondere auch alle Spenderinnen und Spender. Sein Dank ging auch an die Kommune für den großzügigen Beitrag in Höhe von 9000 Euro.

Maria Lintl, stellv. Landrätin, gratulierte im Namen des Landkreises. Neufahrns 1. Bürgermeister Ozan Iyibas ging in seiner beeindruckenden Ansprache auf Geschichte und Bedeutung der Kirchenglocke ein, „sie hängt

hoch oben im Turm – und doch erreicht ihr Klang uns Menschen hier unten – ein schönes Sinnbild für die Verbindung zwischen Himmel und Erde.“ Auch er dankte allen, die gespendet, organisiert, geplant, angepackt und nicht lockergelassen haben und durch deren großes Engagement dieses Projekt getragen wurde. Sein Blick ging zudem in die ferne Zukunft „Unsere Kinder werden diese neue Glocke hören, unsere Enkel werden sie hören, und vielleicht stehen hier in 100, 200 oder sogar 400 Jahren Menschen, deren Namen wir niemals kennen werden – und auch sie werden diesen Klang über Massenhausen hören.“ Er ist davon überzeugt: „Wir haben heute Geschichte fortgeschrieben!“

Dieser Tag sollte ein Festtag für die ganze Gemeinde werden. Deshalb gab es auch nachmittags und abends noch verschiedene Angebote, die von den Gästen zahlreich wahrgenommen wurden. In einer Ortsführung, ausgehend vom Aussichtspunkt Gappnigg, erklärte Otto Radlmeier historische Details. Mesner Stefan Heiger lud zu einer Kirchenführung ein. Ein gemütliches Beisammen-

sein mit Kinderprogramm, Kaffee und Kuchen am Nachmittag und ein stimmungsvolles Lampionfest am Abend ergänzten das umfangreiche Programm.

Wie geht es mit alter und neuer Glocke nun weiter? Die alte Glocke wird einen dauerhaften Platz in der Nähe der Kirche finden und dort als „Massenhausener Friedensglocke“ bei passenden Gelegenheiten angeschlagen werden. Wenn der neue Glockenstuhl fertig eingebaut ist, wird voraussichtlich Anfang Oktober die neue Glocke (sie wiegt rund 480 Kilogramm) in den Turm hochgezogen und mit Ledergurten am Glockenjoch befestigt werden.

Es war ein denkwürdiger Tag für Massenhausen, an den man sich bestimmt noch lange erinnern wird. Dass vielleicht der eine oder andere irgendwann seinen eigenen Kindern von diesem Festtag erzählen wird, erhofft sich auch Bürgermeister Ozan Iyibas und er wünscht sich, dass er oder sie dann voller Stolz sagen wird: „Ich war damals dabei, 2026, als unsere neue Glocke geweiht wurde!“ ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.





Herbstdult mit vielen Angeboten

Ein sonniger Sonntagnachmittag, wie geschaffen, um bei der Herbstdult über den Marktplatz zu bummeln, Freunde zu treffen, gemütlich bei einem Gläschen Prosecco oder einer Brotzeit beieinander zu sitzen – eine Möglichkeit, die viele Neufahrnerinnen und Neufahrner am letzten Sonntag im September gerne nutzten. Für Essen und Getränke war bestens gesorgt, u.a. mit Bratwurstsemmeln, Schaschlik und Pommes, auch indische Fleischspieße lagen auf dem Grill und weithin warbete der Geruch von Raclette-Käse. Wer Lust auf etwas Süßes hatte, der holte sich gebrannte Mandeln, Zuckerwatte, ein Stück vom Baumstriezel oder eine frische Kirchweihnudel. Aber auch sonst hatte man gute Chancen, sein Geld loszuwerden. An vielen der 33 Marktstände gab es Eigenproduktionen an Feinkost, auch selbstgemachter Schmuck, Selbstgestricktes und -genähtes und Schönes fürs heimische Wohnzimmer konnte er-

worben werden. Wer mehr oder etwas anderes suchte, wurde in den umliegenden Einzelhandelsgeschäften fündig, denn zur Herbstdult gehörte, wie in jedem Jahr, auch heuer wieder ein verkaufsoffener Sonntag.

Viele Kinder wollten die Welt mal von oben sehen und deshalb war an der Bungee-Anlage immer eine lange Warteschlange. Die Rehkitzretter informierten über ihre Arbeit, vor den Räumen der „Marktzwergerl“ durften die Kinder ihre Geschicklichkeit beim Büchsenwerfen und Basteln erproben. Die Gemeindebibliothek hatte ihren Bücherflohmarkt geöffnet, wo Leseratten und Bücherwürmer für wenig Geld viel Lektüre mit nach Hause nehmen konnten.

Am Stand der Bürgerstiftung Neufahrn informierten Vorstand und Mitglieder und beantworteten Fragen. Diese Stiftung dient ausschließlich der Förderung von gemein-

nützigen Zwecken, darunter die Jugend- und Altenhilfe, die Hilfe für Menschen mit Behinderung, Natur- und Umweltschutz, Heimatpflege, Heimatkunde und Ortsverschönerung. Mehr dazu findet man im Internet unter www.bürgerstiftung-neufahrn.de.

Die Partyband „1 more Song“ heizte mit Rock und Pop den

Gästen den ganzen Nachmittag über kräftig ein. Am Nachmittag musste die Musik jedoch eine kurze Pause einlegen, denn dann kam Bürgermeister Ozan Iyibas auf die Bühne. Er begrüßte ganz offiziell alle, die zum Feiern gekommen waren, dankte den Standbetreibern und bedankte sich vor allem bei den zahlreichen Hel-

Ein Neufahrn-Gutschein für die besten zehn Radlerinnen und Radler (soweit anwesend) beim diesjährigen STADTRADELN, überreicht vom 1. Bürgermeister Ozan Iyibas





ferinnen und Helfern, die diese Veranstaltung auf die Beine gestellt hatten.

Dies war für ihn dann auch die Gelegenheit, die diesjährigen Siegerinnen und Sieger zu begrüßen, die beim STADTRADELN die besten Leistungen erzielten. Insgesamt hatten sich knapp 400 Neufahrer Radlerinnen und Radler am STADTRADELN beteiligt, gemeinsam legten sie rund 83.000 Kilometer zurück. Wie in jedem Jahr, so fanden sich auch heuer wieder verschiedene Teams zusammen, darunter KiTas, Vereine, die Feuerwehr und örtliche Firmen. Auch der Gemeinderat und einige politische Parteien waren mit Teams vertreten.

Platz 1 beiden Einzelteilnehmerinnen und -teilnehmern erreichte Sven Conrad mit 1.925 Kilometern, gefolgt von Se-

lahattin Sen, der 1.311 Kilometer radelte. Den 3. Platz schaffte André Storl mit 1.237 Kilometern. Die Plätze 4 bis 10 belegten Michael Mayerhan- ser (1.129 km), Timo Lotter- bach (1.064 km), Andrea Justan (1.016 km), Barbara Breiten- feld (1.007 km), Erich Blümel (711 km), Konstantin Milz (663 km) und Jürgen Habel (640 km). Bürgermeister lyibas gratulierte allen herzlich und über- reichte jedem einen Neufahrn- Gutscheine, mit dem in vielen Geschäften im Ort eingekauft werden kann.

Bei der Herbstdult zeigte sich der Marktplatz erneut als belebte und lebendige Ortsmitte, ein beliebter Treffpunkt für viele Neufahrer Bürgerinnen und Bürger. ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.



Herbst

Zeit für Veränderung.

Warme Farben.
Gemütliche Räume.
Neue Atmosphäre.

Malerbetrieb

HAKO

📍 Münchner Straße 27b
85375 Neufahrn

☎ 08165 / 93 97 75
✉ info@maler-hako.de
🌐 www.maler-hako.de

*Ihr Malerbetrieb
für innen & außen
kompetent & zuverlässig.*

Wir

Mehr Förderung.
Mehr Chancen.
Mehr Zukunft.

Das neue Zeitalter der Familien- und Altersvorsorge beginnt am 01.01.2027.

Mit dem neuen staatlich geförderten **Altersvorsorgedepot** eröffnen sich neue Chancen für Ihre Altersvorsorge.

- Bis zu 540 € einkommensunabhängige Förderung pro Jahr
- Extra Förderung für Kinder und Berufseinsteiger
- Jetzt auch für Selbstständige und Freiberufler

Bereit für 2027? Wir sind es.

Wir machen den Weg frei.

VR-Bank Ismaning
Hallbergmoos Neufahrn eG

Eine gebrochene Hand hat Folgen

50 Jahre Physiotherapie Kramer

Angefangen hat alles damit, dass sich die Neufahrner Bürgermeisterin Käthe Winkelmann die Hand gebrochen hatte und feststellte, dass es in ganz Neufahrn keine Möglichkeit für Physiotherapie gab. Dass sich das ändern musste, war klar und das war dann auch die Chance für Monika Kramer, sich hier im Ort selbständig zu machen. Am 19. September konnte sie mit ihrem Team nun das 50-jährige Jubiläum ihrer Praxis feiern. Zahlreiche Kollegen, Freunde und auch viele dankbare Patienten kamen zum Gratulieren vorbei.

Als ältestes von neun Kindern hatte sie schon früh gelernt, sich um andere zu kümmern und so war es keine Überraschung, dass sich dies auch auf ihre Berufswahl auswirkte. Als Schwesternhelferin gewann sie Klinikserfahrung. Die Physiotherapie-Ausbildung schloss sie nach den zahlreichen Prüfungen, die dafür erforderlich sind, in München erfolgreich ab.

1976 eröffnete sie am Apothekenweg ihre Praxis, zehn Jahre später kam der Umzug in die Max-Anderl-Straße. „Die ersten Jahre kompatibel mit der Kinderbetreuung zu machen,

war nicht immer einfach“ erinnert sie sich. Einfacher wurde es, als eine Kollegin sowie eine Rezeptionskraft dazukamen. Inzwischen liegt die Hauptarbeit bei Sohn Max, der langjährigen Kollegin und weiteren Angestellten, zwei Rezeptionskräfte empfangen die Patientinnen und Patienten. Auch Tochter und Schwiegertochter sind in der Praxis tätig, ihr Ehemann unterstützt sie ebenfalls.

Neben ihrer Praxis betreute Monika Kramer 20 Jahre lang eine Rheumagruppe, für die sie neben regelmäßigen Treffen wöchentlich Trocken- und Wassergymnastik anbot. Die Weiterbildung durfte dabei nicht zu kurz kommen und oft standen am Wochenende Fortbildungskurse in München, Regensburg und Salzburg auf dem Programm.

Viele, die am Mühlsee zum Schwimmen gehen, kommen ebenfalls mit einer Initiative von Monika Kramer in Kontakt: Sie brachte bei der Gemeinde den Vorschlag ein, einen Handlauf anzubringen, um älteren Personen oder Menschen, die sich nicht ganz sicher fühlen, einen sicheren Weg ins Wasser zu ermöglichen. 2022 wurde diese Idee in die Tat umgesetzt und seitdem gibt es an

einer Stelle, die an der Ostseite des Sees etwas abseits von den Hauptbadeplätzen liegt, ein Edelstahlhandlauf als Einstiegshilfe.

Im Laufe der Jahre lernte sie viele Menschen kennen und schätzen und einige bleibende Freundschaften sind entstanden. Dank der vielen Helferinnen und Helfer im Praxisalltag hat sie jetzt mehr Zeit für Reisen, für Enkel und Familie. „Jetzt springe ich nur noch ein, wenn Not am Mann ist“, sagt Monika Kramer. Sie kann beruhigt feststellen, dass die Praxis gut weiterläuft und „vorwiegend positiv und optimistisch“ hofft sie, dass dies so bleibt. Trotz der umfangreichen Bürokratie gilt nach wie vor ihre Philosophie: „Wir nehmen uns Zeit für den Befund und für alles, was mit der Krankheit zusammenhängen könnte.“ Ihr Fazit nach 50 Jahren Physiotherapie-Praxis in Neufahrn: „Ein schöner Beruf! Ich würde es nochmal genauso machen.“

Der 3. Bürgermeister Christian Meidinger überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde. ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.



Im April gepflanzt, im September geerntet tolle Kartoffelernte.

Kartoffelglück f Wer im Frühjahr pflan

September – Erntezeit! Nun sollte sich zeigen, was aus den Kartoffeln geworden ist, die die Garten-Kids der Neufahrner Kleingartenanlage im April gepflanzt hatten. Damals wurde in jeden der großen Eimer eine Kartoffel gelegt, mit Erde bedeckt und in den folgenden Monaten (mehr oder weniger) fleißig mit Wasser versorgt.

Elf Kinder schleppten am ersten Sonntag im September ihre Eimer auf den Parkplatz, wo schon Melanie Kappel-Kleinert mit ihrer Mini-Waage bereitstand. Ein Eimer nach dem anderen wurde auf dem großen Tisch ausgeleert und genauestens durchsucht,





– die Garten-Kids freuen sich gemeinsam mit Melanie Kappel-Kleinert über die

ür die Garten-Kids zt, kann im Herbst ernten!

jede Kartoffel wurde entdeckt, egal ob sie faustgroß oder fingernagelklein war. Die Kartoffeln wurden gezählt, erst wurde die größte gewogen und anschließend das Gesamtgewicht der jeweiligen Ernte ermittelt. Doch nicht nur Kartoffeln wurden geerntet, in den Eimern fanden sich erstaunlicherweise auch einige „Untermieter“, d.h. Regenwürmer, ein Rosenkäfer und jede Menge Engerlinge, die natürlich alle wieder zurück in die Natur duften.

Wer wurde dann aber Kartoffelkönig oder Kartoffelkönigin? Nachdem alles gezählt und gewogen war, stand es fest: Kartoffelkönigin 2026 wurde Sophia, sie erzielte sogar zwei Rekordergebnisse, in ihrem Eimer waren 17 Kartoffeln ge-

wachsen, die insgesamt 495 Gramm wogen. Lukas hingegen konnte die dickste Kartoffel ernten, die 130 Gramm auf die Waage brachte. Es gab Beifall und Süßigkeiten für alle, die mitgemacht hatten, Die Sieger erhielten dazu auch noch eine lustige Urkunde.

Melanie Kappel-Kleinert, 1. Vorsitzende des Vereins, gestaltet seit einigen Jahren ein abwechslungsreiches Programm für die Garten-Kids, die sich auch immer begeistert daran beteiligen. Nicht nur, weil's Spaß macht, sondern auch, weil man dabei immer Interessantes über die Natur, Pflanzen und Tiere lernt. ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.



Freitag
20. Nov
17 -21 Uhr

– Klein, fein & weihnachtlich –
Adventszauber
in unserem Innenhof

Samstag
21. Nov
16 -20 Uhr

www.birkeneck.de

Weihnachtsmarkt im Jugendwerk Birkeneck

Für das leibliche Wohl sorgt unsere Küche.
Darüber hinaus präsentieren unsere
Werkstätten in mehreren Verkaufshütten
ihre vielfältigen, selbst gefertigten Kreationen
und laden zum Stöbern und Entdecken ein.

Jugendwerk Birkeneck – gGmbH Birkeneck 1, 85399 Hallbergmoos

30%

Herbstaktion auf ausgewählte Fassungen und Sonnenbrillen

* Solange der Vorrat reicht

OPTIK FEIERFEIL

Bahnhofstraße 8 • 85375 Neufahrn
Tel. 08165 / 65 40 5 • 89optikfeierfeil19@web.de

Unsere aktuellen Öffnungszeiten finden Sie unter:
www.optikfeierfeil.de

Wir sorgen für Deine Energie.

Faire Preise für Freising
und das Umland.
100 % Ökostrom.
www.freisinger-stadtwerke.de

DEIN
ÖKO
STROM.

**Freisinger
STADT
WERKE**



Schülerinnen der Jo-Mihaly-Mittelschule wurden von Schulreferent Christopher Aichinger für ihren Plakatentwurf ausgezeichnet.

Mitmachen, spielen, Spaß haben Kinderfest am Markplatz – ein gelungener Tag für die ganze Familie!

Anlässlich des Internationalen Weltkindertags fand am 19. September das dritte Neufahrner Kinderfest statt. Gleich vorneweg gesagt: es war eine tolle Veranstaltung! Das Wetter war super, Kinder und Erwachsene strömten den ganzen Nachmittag auf den Marktplatz und nutzten die vielen Angebote zum Mitmachen und Genießen. Kinderhort, Kindergärten, Kinderkrippen, Grundschulen und zahlreiche andere Einrichtungen hatten Stände aufgebaut, wo gemalt oder gebastelt werden konnte. Auf der Hagn-Wiese standen drei Hüpfburgen zum gründlichen Austoben bereit. Bei der Feuerwehr durften die Kinder nicht nur in

das große Feuerwehrauto klettern, sondern mit dem Wasserschlauch auch einen (gemalten) Brand löschen. Ein weiterer Anziehungspunkt stand gleich daneben, nämlich der große Bulldog vom Eckl-Hof. Das Angebot an Sportmöglichkeiten war groß. Wer angeln wollte, konnte das im Brunnen auf dem Markplatz tun, in dem viele gelbe Gummienten schwammen. Beim SV Herz Ass durften die Kinder mit einer Lichtzielanlage das Schießen ausprobieren, Der TC Blau-Weiß hatte auf dem Platz vor der Kirche eine kleine Tennisanlage aufgebaut und die Fußballfans übten im Pfarrgarten der Evangelischen Kirchengemeinde an einer Torwand. Auch

eine ganz neue Sportdisziplin war angeboten: beim „Hobby Horsing“ konnte man mit einem Pferd reiten, das weder wieherte noch etwas zu fressen brauchte und erfreulicherweise auch keine Spuren auf dem Pflaster hinterließ. Lange Schlangen gab es beim Kinderschminken, ebenso bei der Ballonmacherei, wo Luftballons in Tiere verzaubert wurden. Papa und Mama, Oma und Opa brauchten an diesem Nachmittag viel Geduld und Stehvermögen, denn alles wollte ausprobiert werden und oft musste man warten, bis man dran war, insbesondere wenn man an einem der vielen Glücksräder drehen wollte. Es gab jedoch nicht nur Spiele

und Sport, sondern auch Angebote, wo man Neues lernen oder üben konnte. Viele Kinder sahen sich mal genauer im Rettungswagen des BRK um und wer wollte, durfte an einer Puppe auch die Herzdruckmassage üben. Am Infomobil der Neufahrner Polizeiinspektion konnte man Fragen stellen, mit dem Fahrrad durch einen Parcours fahren oder gar auf einem der eindrucksvollen Polizei-Motorräder mal probesitzen. Das Aktionsteam „Kinderrechte“ von UNICEF aus München bot nicht nur Spaß und Spiel, sondern auch viele Infos zu Kinderrechten und -bedürfnissen.

Auch auf der Bühne tat sich einiges. Die Herzdancer des FC

Die „Kochenden Papas“ waren fleißig, denn Semmelknödel mit Soße mag doch eigentlich jedes Kind.



Hobby Horsing – dieses Pferd ist pflegeleicht!



Mintraching tanzten, Schülerinnen und Schüler der Musikschule Hallbergmoos-Neufahrn boten ein kleines Konzert und Clown Toni brachte mit seinen Zaubereien und lustigen Sprüchen Kleine und Große zum Lachen.

Schülerinnen der Jo-Mihaly-Mittelschule wurden für ihre gelungenen Plakatentwürfe für das Kinderfest ausgezeichnet, vier der sechs Gewinnerinnen waren anwesend. Schulreferent/Gemeinderat Christopher Aichinger gratulierte den jungen Künstlerinnen und überreichte im Namen der Gemeinde jeweils einen Gutschein für das Neufahrner Schwimmbad.

Bei diesem großen Angebot war zwischendurch dringend mal eine Pause angesagt. Zum Glück gab es viele Möglichkeiten, sich mit Essen und Getränken zu versorgen und auch ausreichend viele Tische und Bänke unterm Sonnenschirm.

Die „Kochenden Papas“ kamen fast nicht mehr nach mit dem Knödeldrehen, denn ihre (kostenlosen) Semmelknödel mit Soße waren ein Hit. Wer seine Trinkflasche dabei hatte, konnte sie am öffentlichen Trinkbrunnen mit Wasser auffüllen.

Organisiert wurde das Kinderfest von der Gemeinde Neufahrn (Öffentlichkeitsarbeit und Kultur) gemeinsam mit einem engagierten Organisationsteam von Freiwilligen aus der Kinder- und Jugendarbeit und aus der Bürgerschaft. Ein großes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die sowohl bei der Organisation als auch an den verschiedenen Ständen zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben! Ein herzlicher Dank geht auch an die Neufahrner Unternehmen, die das Kinderfest mit Sach- und Geldspenden unterstützten. ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.

NEUFahrNER ECHO

Jetzt auch auf Instagram!

Aktuelle News
aus Neufahrn und der Region

Veranstaltungen
Tipps, Termine und Geschichten

Menschen & Vereine
aus unserer Gemeinde

find us on Instagram
Neufahrner Echo

Jetzt folgen!

neufahrner_echo

Neufahrner Echo
20 Beiträge 201 Follower 177 Gefolgt

Aktuelle Informationen aus eurer Gemeinde:
neufahrner_echo
Ganze Artikel und aktuelle Berichte findet ihr auf unserer Website
www.neufahrner-echo.de

eching.de, mooskurier und 1 weitere Person sind Follower

Gefolgt Nachricht

Termin

Deutsche Meisterschaft

Wir liefern

HEIZÖL

Hans Mikesch Hallbergmoos · Tassiloweg 1

Wir liefern Heizöl und Dieselkraftstoff! Tel. 0811 3646

„Alles ist möglich.
Mit dem richtigen
Partner und
positiver Energie.“

Anna-Maria Rieder
deutsche Para-Skiathletin, Oberammergau

„Kaffee verbindet,
genauso wie eine
wertschätzende
Zusammenarbeit.“

Katrin Richter
DINZLER Kaffeerösterei, Irschenberg

**Energie für starke Partnerschaften –
regional, sicher, fair.**



esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

„Heute schon an
morgen denken. Gemeinsam
mit ESB bringen wir Energie
auf die Straße.“

Georg Dettendorfer
Dettendorfer Gruppe, Nußdorf am Inn

„Gute Schokolade
macht glücklich.
Eine gute
Partnerschaft auch.“

Barbara Kröner
Schokoladenmanufaktur Kröner, Murnau



Gehören schon jetzt zu Deutschlands Top-Schützen: v.l.n.r. Wolfgang Büchl, Roland Schmid, Gertraud Thumann und Hubert Bösl.

Deutsche Meisterschaft: Vom gemütlichen Verein zum Großevent Warum in Hannover bald bayerisch gesprochen wird

Schulterbreit stehen ihre Füße fest auf dem Boden. Jeweils ein Arm ruht ausgestreckt auf einer Auflagenkonstruktion, ihr Blick ist scharf über Kimme und Korn auf die Zielscheibe gerichtet. Konzentriert kontrollieren sie ihren Atem und steuern ihren Puls, bevor sie schießen. Gertraud Thumann, Roland Schmid, Wolfgang Büchl – alles Mitglieder im Schützenverein Eintracht Giggenghausen – und Hubert Bösl von den Isar-Schützen Mintraching haben ihr Ziel fest im Visier. Sie haben sich in der Seniorenklasse qualifiziert und treten bei der Deutschen Meisterschaft (DM) im Kleinkaliber Auflage vom 1. bis 4. Oktober im Landesleistungszentrum (LLZ) in Hannover an. Für den Schützengau Massenhausen ist die Teilnahme der vier Schützen ein starkes Signal – damit schreibt die Truppe lokale Sportgeschichte.

Mit ruhiger Hand gegen massenhafte Konkurrenz

Was außerhalb der feurigen Sportart kaum jemand weiß: Wer es im Seniorenbereich zur DM schafft, zählt auf nationaler Ebene zur Schützen-Elite, denn die Leistungsdichte ist extrem hoch. In Deutschland sammeln sich unter dem Dach verschiedener Verbände etwa 14.000 Vereine. Allein Bayern zählt rund 4.400 mit mehr als 100.000 Schützen nur im Bereich ab 51 Jahren. Etwa ein Viertel aller

Sportschützen sind Frauen. Das Verhältnis spiegelt auch die kleine, zielgenaue Delegation aus dem Münchner Outback und dem Schützengau Massenhausen wider. „Ungefähr kann man sagen, dass so plus/minus 60 Schützen je Klasse zur DM eingeladen werden. So gut muss man halt schießen. Das bedeutet, dass man unter die besten 60 deutschlandweit gekommen ist“, erklärt Wolfgang Büchl, Jahrgang 1971.

Im Club der gereiften Meister

„Mei, erstmal muss man sich schon daran gewöhnen, dass man irgendwann auf der Startkarte einen Senior draufstehen hat“, meint Hubert Bösl, Jahrgang 1970, augenzwinkernd. Der 1. Schützenmeister der Isar-Schützen Mintraching freut sich sehr auf das Event. Gewonnen habe jeder der vier Schützen ohnehin schon, meint er gut gelaunt: „Also, wenn wir es zum Stand in Hannover schaffen, zählen wir zu den besten 60. Selbst wenn wir nichts reißen – schlechter kann ich dann nicht mehr werden.“ Normalerweise dominieren eher Mitglieder von Großvereinen die Deutsche Meisterschaft, die mit deutlich besseren Trainingsbedingungen aufwarten.

Bombenfest und scharf geladen

Ganz ähnlich, frei nach dem olympischen Motto „Dabei sein

ist alles“, sieht es auch Gertraud Thumann (Jahrgang 1970): „Allein, dass ich mich qualifiziert habe, ist schon ein Erfolg, darüber bin ich ganz glücklich.“ Thumann schießt bereits seit 42 Jahren um Ringe, allerdings erst seit drei Jahren in der Disziplin Pistole Auflage. Dennoch hat die Frau mit der ruhigen Hand und dem scharfen Auge im Vorfeld nicht mit dem Erfolg gerechnet und musste mit einer echten Geheimwaffe nachrüsten: „Ich habe mir extra für die Meisterschaft g'scheite Schuhe gekauft. Die nehmen sonst die Gewichtheber, das war ein Tipp, die sorgen für einen festen Stand“, verrät Thumann lachend, die nicht einmal eine eigene Waffe besitzt: „Ich schieße mit einer Vereinswaffe.“

Harte Konzentrationsarbeit: Ausruhen vor dem Schuss

Der Bayerische Meister, Vizemeister und mehrfache Bezirks- und Gaumeister Roland Schmid (Jahrgang 1967) komplettiert das Quartett. Er erklärt den Trugschluss für Außenstehende, es sei einfacher zu schießen, wenn der Arm aufliegt: „Das Ruhighalten ist besonders herausfordernd, das Handgelenk hat noch immer ein paar Bewegungsmöglichkeiten. Wenn man freihändig schießt, gleicht der Körper Bewegung intuitiv aus und es reicht, den Zehner nur anzukratzen. Bei Auflage gibt es Zehntelwertung, das heißt, du musst deutlich genauer zie-

len.“ Nervosität sei der größte Feind: „Wenn der Puls geht, dann merke ich das auch an der Pistole, da kannst du schnell um ein Zehntel verreißen. Du musst komplett und zentriert ins Schwarze treffen.“

Zwischen Konkurrenz in Uniform und Tücke mit der Technik

Schmid betont das hohe Niveau bei Meisterschaften: „Auch wenn das alles Amateursportler sind, gibt es schon viele, die deutlich mehr als wir trainieren. Beispielsweise gibt es dort viele aus den Reihen der Polizei, des Zolls oder der Bundeswehr. Die werden auch freigestellt, um üben zu können. Das ist natürlich heftig, mit ihnen mitzuhalten.“ Vor allem in einer riesigen Anlage mit 100 Ständen und viel Publikum. „Da wird gleichzeitig in verschiedenen Disziplinen geschossen. Dann kommt plötzlich die Ansage: ‚Noch fünf Minuten‘, das reißt dich aus der Konzentration raus“, so Schmid, der auch schon mit Pannen zurechtkommen musste: „Man macht 40 Schuss, freihändig. Nach 32 Schuss sagte mir die Aufsicht, ich müsse den Stand wegen eines defekten Apparats wechseln. Die letzten acht Schuss habe ich an einem anderen gemacht. Grad fertig, war der von der Standaufsicht wieder da, um mich zur Waffenkontrolle zu bringen. Sie prüfen alles, wie das Gewicht der Waffe, sehr genau.“

Bayerischer Charme trifft Fadenkreuz

Die vier reisen sicherlich eher als Underdogs zur Deutschen Meisterschaft und müssen sich gegen viele Schützen mit deutlich besseren Bedingungen beweisen. Im besten Fall erlebt der Norden ein kleines weißblaues „Dorf-Wunder“ und die eingeschworene Gemeinschaft mischt die nationale Elite auf. Wir drücken die Daumen! ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.

TERMINE | VERANSTALTUNGEN

noch bis 06.11.

Ausstellung Menschenbilder der Freitagsmaler
8 - 16 Uhr | Rathaus

02.10. - Freitag

Lange Nacht der Demokratie: Speed-Dating Demokratie
17-18.30 Uhr | Mesnerhaus

04.10. - Sonntag

Flohmarkt
8 - 15 Uhr |
Volksfestplatz am Galgenbachweg
Weitere Termine: 18.10. | 08.11.

07.10. - Mittwoch

Bürgerversammlung Hetzenhausen
19 - 21 Uhr | Landgasthof Hofmeier

09.10. - Freitag

Graziano und Ursula „Bella Italia“
19 - 21 Uhr | Mesnerhaus

14.10. - Mittwoch

Bürgerversammlung Massenhausen
19 - 21 Uhr | Sportheim

16.10. - Freitag

Partnerschaftsverein Neufahrn-Gardolo e.V. -Stammtisch
19 - 21 Uhr | Gaststätte Maisberger

16.10. - Freitag

Lindermeier & die Fuckboys
Heimspiel in Fürholzen
19.30 Uhr | GH Fürholzen

18.10. - Sonntag

Kirchweihfest
11 - 17 Uhr | Feuerwehr Neufahrn

20.10. - Dienstag

Bürgerversammlung Mintraching
19 - 21 Uhr | FFW Mintraching

23.10. - Freitag

Austropop „I am from Austria Tour“
19 - 21 Uhr | Mesnerhaus

26.10. - Montag

Sitzung des Gemeinderates
19 Uhr | Sitzungssaal Rathaus

29.10. - Dienstag

Bürgerversammlung Giggerhausen
19 - 21 Uhr | Metzgerwirt

30.10. - Freitag

Schmidtanand „Wohi geh ma“
19 - 21 Uhr | Mesnerhaus

10.11. - Dienstag

Bürgerversammlung Fürholzen
19 - 21 Uhr | GH Fürholzen

Senden Sie uns Ihre Termine zur Veröffentlichung!
info@neufahrner-echo.de | 0811 5554593-0 | www.neufahrner-echo.de

TREFFEN DER MS-GRUPPE NEUFAHRN

Di., 20.10. | 18 Uhr | Hotel Maisberger

Die Neufahrner MS-Gruppe trifft sich jeden 2. Dienstag im Monat. Was wir machen: gemütlich abendessen, ratschen und die Zeit vergessen. Haben wir dein Interesse geweckt? Komm' einfach vorbei oder melde dich unter 0173 8700902 (Josef Schwarzwälder).

VDK-STAMMTISCH-RATSCH KAFFEE

Di., 13.10. | 15 Uhr | Kaffee Kistenpfenning, Bahnhofstraße 14, Neufahrn
Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des VdK sind auf Selbstzahler-Basis herzlich willkommen zum Reden.
Weitere Termine: 10.11.

SEGEL-SURF-CLUB NEUFAHRN E.V.

04.10. | Gemeindemeisterschaft | 11 Uhr

Alle Kurse finden am Neufahrner Mühlseen (Sportsee) statt. Weitere Details und Anmeldung über <https://www.ssc-neufahrn.de/kurse>.

AKTIONSGEMEINSCHAFT DER NEUFAHRNER VEREINE

So., 04.10. | 8-15 Uhr | Volksfestplatz am Galgenbachweg | Flohmarkt
Einlass und Aufbau sind ab 8 Uhr möglich. Standreservierungen werden nicht angenommen. Der Verkauf von Neuware ist nicht zugelassen. Der Reinerlös der Flohmärkte kommt ausschließlich der Kinder-, Jugend- und Vereinsarbeit der teilnehmenden Vereine zugute! Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0174 4058793, Josef Adler.
Weitere Termine: 18.10. | 08.11.

WITWEN- UND WITWERSTAMMTISCH

Stammtisch für Witwen und Witwer statt.
Immer der 3. Dienstag im Monat ab 18.30 Uhr beim Metzgerwirt in Giggerhausen.



UNIVERSITÄTSSTADT
GARCHING.
Bürgerhaus | Theater im Römerhof

Kultur Erleben! Veranstaltungen im Herbst



Do. 08.10. | 19:30 Uhr

Theater im Römerhof
SCHMIDTANAND:
Wohi geh ma
Kabarett & Kleinkunst



Fr. 09.10. | 19:30 Uhr

Römerhof
POETRY SLAM NIGHT
Namhafte Poeten von Nah und Fern und mutige Newcomer kämpfen um die Gunst des Publikums, das am Ende des Abends einen Sieger kürt.



Sa. 10.10. | 19:30 Uhr

Bürgerhaus Garching
DIE HOCHZEITSREISE
turbulente Komödie von
Noël Coward
Theater



So. 11.10. | 16:00 Uhr

Bürgerhaus
DAS KLUGSCHEISSERCHEN
Familientheater
von Marc-Uwe Kling
Kinder- & Familienprogramm



Fr. 16.10. | 19:30 Uhr

Bürgerhaus
HELMUT SCHLEICH:
Live 2026
Kabarett & Kleinkunst

*Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen
und unvergessliche Momente!*

Kartenvorverkauf und Infos unter:

Tel.: +49 (0) 89 / 320 89 138

E-Mail: kartenvorverkauf@garching.de

www.kultur-garching.de



und über München Ticket



KulturGarching
 @kulturgarching



SV KLEEBLATT

Vereinsabend

18 Uhr Jugend, 20 Uhr Erwachsene | Schützenstüberl Gasthof Maisberger
Termine: Freitag 02.10., 09.10., 16.10., 23.10., 30.10.

MUSIKANTENSTAMMTISCH

Am 9. Oktober um 19 Uhr findet im Landgasthof Hepting, Obere Hauptstraße 15 in Massenhausen, wieder der Musikantenstammtisch statt. Musikerinnen und Musiker treffen sich zum gemeinsamen, ungezwungenen Musizieren und Singen in geselliger Atmosphäre. Der Eintritt ist frei, um Reservierung unter Tel. 08165 99420 wird gebeten.

ADFC-KV-FREISING – www.adfc-freising.de

Feierabendtouren 2026 (ohne Anmeldung, kostenfrei)

NEUFAHRN | Jeden Dienstag | Treffpunkt: 18 Uhr, VHS Pavillon, Neufahrn

ECHING | Jeden Donnerstag | Treffpunkt: 18 Uhr, Bürgerhaus Eching

Die Feierabendtouren führen ca. 2 Std. in die nähere Umgebung, mit anschließender Einkehrmöglichkeit.

Anmeldung und weitere Infos: <https://freising.adfc.de/radtouren> | Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

LINDERMEIER & DIE FUCKBOYS – HEIMSPIEL IN FÜRHOLZEN

Mit dem Lied „Fürholzen“ setzte David Lindermeier seinem Heimatort ein musikalisches Denkmal. Nun spielt die Band erstmals in Fürholzen und präsentiert queeren Neo-Pop mit bairischen und hochdeutschen Texten, viel Wortwitz und Selbstironie.

Freitag, 16. Oktober 2026, Einlass: 19:30 Uhr | Beginn: 20:00 Uhr

Gemeindehaus Fürholzen | Eintritt: Vorverkauf: 20 € | Abendkasse: 22 €

Tickets unter: www.fuerholzen.com

KIRCHWEIHFEST BEI DER FEUERWEHR NEUFAHRN

So., 18.10.2026 | 11 Uhr

Für Speis und Trank ist wie immer bestens gesorgt! Für unsere kleinen Gäste gibt's wie jedes Jahr Biertragstapeln und weitere Attraktionen.

ALPENVEREIN ECHING-NEUFAHRN

· **Sa., 03.10. | Brunnstein (1619m), Voralpen** | Start an den Tatzelwurm-Wasserfällen über das Brunnsteinhaus mit anspruchsvollem Gipfelanstieg. Geh-

zeit 6 Std; 850 Hm, 11,5 km, mittelschwer. | Kontakt: Martin Major, 0176-2322 6280.

· **Sa., 10.10. | Butzen (775m), Bayerischer Wald** | Wir wandern ab Edenstetten-Egg auf Forst-, Wald-, Wiesenwegen und Steigen Richtung Gipfel und zurück. Gehzeit 5 Std; 630Hm, 12,5km; unschwer. | Kontakt: Franz Höng, 08165-3492.

· **Sa., 17.10. | Dampfschiff (1425m), Chiemgauer Alpen** | Ab Unterwössen über Rechenbergalm: „Wilder Felszahn mit einem gewaltigen Überhang, der mit etwas Fantasie aussieht wie ein Schiffsbug“. Gehzeit 5 Std; 930 Hm, 11 km, mittelschwer. | Kontakt: Birgit Fenzl, 0160-9938 6896

· **Mi., 21.10. | Sonnatratn (1096m), Voralpen** | Wir fahren mit Öffis nach Obergries und wandern über die Sonnatratn und die Schwaigeralp nach Untergries. Gehzeit 4,5 Std; 460 Hm, 11 km, leicht. | Kontakt: Sieglinde Heinz, 08165-5502

· **Sa., 24.10. | Hennenkopf (1769m), Ammergauer Alpen** | Rundweg vom Schloss Linderhof übers Pürschlinghaus zum Hennenkopf. Abstieg über Dreisäulerkopf. Gehzeit 7 Std; 950 Hm, 14 km, mittelschwer. | Kontakt: Gilbert Höng, 0160-102 3110

Infos: www.alpenverein-muenchen-oberland.de/eching-neufahrn

ALTENCLUB NEUFAHRN

Treffen immer mittwochs um 13.30 Uhr im Franziskussaal

Mi. 07.10. | 13.30 Uhr | gemütliches Kaffeekränzchen und Vortrag der Fa. Denk Beerdigungsanstalt: Was kann ich vorbereiten um meine Wünsche darzulegen und Angehörige zu entlasten

Mi. 14.10. | 13.30 Uhr | Sitzgymnastik mit Gabi

Mi. 21.10. | 13.30 Uhr | Spielenachmittag - überwiegend Kartenspiele

Mi. 28.10. | 13.30 Uhr | Tagesfahrt nach Ludwigsburg, Schlossbesichtigung, Blühendes Barock und Kürbisfest | Anmeldung zu dieser Fahrt 4766 Hasselhoff, 3313 Vetter, 5664 Bucar

SELBSTHILFEGRUPPE VERWAISTE ELTERN

Offenes Trauer-Café für Verwaiste Eltern

Fr., den 09.10. findet von 14 -16 Uhr im Kath. Pfarramt, Eingang Franziskuspfad. Info und Anmeldung unter 08165 6474100.

Stammtisch Trauernder Eltern

Fr., den 27.11. ab 18.30 Uhr | Gasthof Maisberger Info unter 08165 64100. Der Stammtisch trifft sich alle 2 Monate.

Bei Erstkontakt bitte um Anmeldung bei Johanna Blank unter Tel. 08165 6474100.



GEMEINDEBIBLIOTHEK NEUFAHRN

Marktplatz 21 | Neufahrn | Tel. 08165 9751-600

bibliothek@neufahrn.de | www.bib.neufahrn.de

www.facebook.com/gemeindebibliothekneufahrn

Mi, Do 10 – 12.30 Uhr | Mo, Mi, Do u. Fr 14 – 19 Uhr | Di geschl.

• Abenteuer Bilderbuchkino: „Die Streithörnchen“

Für Kinder ab 4 Jahren

Am Mittwoch, 7. Oktober, um 16 Uhr heißt es in der Gemeindebibliothek Neufahrn wieder: Licht aus – Abenteuer Bilderbuchkino! Die beiden Eichhörnchen Lenni und Finn wollen unbedingt den allerletzten Tannenzapfen des Jahres ergattern. Aus einer kleinen Rangelei wird ein lustiger Wettstreit, bis die beiden erkennen: Gemeinsam ist vieles besser! Im Anschluss gibt es eine kreative Bastelaktion. Eintritt: frei.

• Mach MINT! – Mit dem Roboter auf Schatzsuche

Für Kinder ab 7 J. | In Kooperation mit der VHS Neufahrn-Hallbergmoos

Am Dienstag, 6. Oktober, von 16 bis 18 Uhr geht es auf spannende Schatzsuche. Mit dem Bee-Bot, einem kleinen Lernroboter in Bienenform, entdecken die Kinder spielerisch die Welt des Programmierens und der Robotik. | Kosten: 3,00 € | Anmeldung über die VHS: 08165-9751260, office@vhs-neufahrn.de oder die Bibliothek: 08165-9751600, bibliothek@neufahrn.de

• Kindertheater: „Furzipups, der Knatterdrache“

Für Zuschauer ab 3 Jahren

Am Dienstag, 13. Oktober, um 16 Uhr ist das marotte Figurentheater mit einem turbulenten Drachenabenteuer zu Gast. Der kleine Drache Furzipups kann kein Feuer spucken – dafür muss er ständig pupsen! Ein witziges und fantasievolles Figurentheater voller Überraschungen. | Eintritt: 4,00 € | Anmeldung erforderlich: 08165-9751600 oder bibliothek@neufahrn.de

• Märchen-Tanz-Workshop mit Efua Traoré

von 5 bis 8 J. | In Kooperation mit der VHS Neufahrn-Hallbergmoos

Am Dienstag, 20. Oktober, von 16 bis 17 Uhr lädt die mehrfach ausgezeichnete Kinder- und Jugendbuchautorin Efua Traoré zu einem besonderen Kreativ-Tanz-Workshop ein. Inspiriert vom nigerianischen Atilogwu-Tanz werden afrikanische Märchen mit Musik und Bewegung lebendig. | Kosten: 5,00 € | Anmeldung über die VHS: 08165-9751260, office@vhs-neufahrn.de oder die Bibliothek: 08165-9751600, bibliothek@neufahrn.de

• Windspiel aus Kronkorken – Basteln mit Martina

Für Kinder ab 6 Jahren

Am Mittwoch, 28. Oktober, um 15.30 Uhr wird in der Bibliothek wieder gemeinsam gebastelt. Aus bunten Kronkorken entsteht ein originelles Windspiel für Garten oder Balkon. Bitte einen Ast mitbringen. | Materialkosten: 3,00 € | Anmeldung in der Bibliothek

TREFF • PUNKT

• Offener Queer-Treff im JUZ

Für Jugendliche und junge Erwachsene von 12 bis 27 J. | In Kooperation mit dem JUZ

Am Dienstag, 13. Oktober, ab 17 Uhr findet im JUZ der nächste offene Queer-Treff statt. Ein entspannter Abend mit Spielen, Essen und guter Gesellschaft.

• Pokémon-Treff – Neufahrner Liga

Für alle ab 8 Jahren | In Kooperation mit dem JUZ

Am Dienstag, 27. Oktober, von 16 bis 19 Uhr dreht sich in der Bibliothek alles um die beliebten kleinen Monster. Ob Pokémon-Karten oder Nintendo Switch – gemeinsam wird gespielt, getauscht und um spannenden Duellen gekämpft.

FAMILIENPROGRAMM

• Familien-Duell: Switch-Abend

Am Freitag, 9. Oktober, von 17 bis 19 Uhr wird es in der Bibliothek spannend: Wer gewinnt – Eltern oder Kinder? Gemeinsam spielen, lachen und kleine Duell ausgetragen – ein unterhaltsamer Abend für die ganze Familie.



BELLA ITALIA

Graziano und Ursula

MESNERHAUS

09. OKTOBER 2026

Ein Live-Erlebnis voller italienischer Emotionen und Energie. Von Al Bano & Romina, Eros Ramazzotti, Gianna Nannini, Adriano Celentano, Toto Cutugno, Ricchi & Poveri, Umberto Tozzi, Laura Pausini, Sal Da Vinci bis hin zu Zucchero.

Beginn: 19:00 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr)

Eintritt: 18 €



AUSTROPOP

I am from Austria Tour

MESNERHAUS

23. OKTOBER 2026

Mit Ihrem Programm bringen 3 Steirer Christian A. Rauch, Matthias Köck und Ewald Gaulhofer alle Austropop-Größen auf eine Bühne: STS, Ambros, Fendrich, Danzer, Hubert v. Goisern über Falco, P. Cornelius, EAV, H. Dujmic, Wilfried, H. Lang, Ostbahnkurti bis hin zu Udo Jürgens, Nickerbocker und den „Jungen Wilden“ des Austropop wie z.B. Seiler & Speer, Pizzera & Jaus und WANDA.

Beginn: 19:00 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr)

Eintritt: 18 €



WOHI GEH MA?

Schmidtanand

MESNERHAUS

30. OKTOBER 2026

Die Band um Songwriterin, Autorin und Liedermacherin Karin Hoisl-Schmidt verbindet bairischen Dialekt mit Liedermacher-Mundartpop, mal rockig, mal weltmusikalisch. Groovy, tanzbar, nachdenklich. mitreißend – aber immer authentisch. Schmidtanand passen in keine Schublade.

Beginn: 19:00 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr)

Eintritt: 20 €

Eintrittskarten zu den Konzerten im VVK bei Schreibwaren Glück in Neufahrn. Sollten noch Restkarten verfügbar sein, öffnet die Abendkasse.



WEITERE INFOS UNTER
WWW.NEUFAHRN.DE





Ü30
FREISINGS GRÖSSTE PARTY
FÜR ALLE UM UND ÜBER 30

SAMSTAG
17. OKTOBER 2026
» AB 21 UHR » Einlass ab 27 Jahren.

LUITPOLDHALLE FREISING

LUITPOLDANLAGE 1
85356 FREISING

Kartenvorverkauf:
www.Ue30PartyFreising.de
oder bei Sports Freising oder Ratschiller's Cafe Eching

NACHTCAFE MOOSKURIER ECHINGER ECHO NEUFABRNER ECHO SPORTS FREISING



**WIR HABEN
BOCK
AUF DICH.**

Wir sind ein moderner Sanitär- & Heizungsbetrieb mit über 60 Mitarbeitern, einer tollen Ausstellung und einem nagelneuen Firmengebäude.

Was uns fehlt? NOCH MEHR gute Monteure!

DAS ERWARTET DICH

- Tolles Team
- Moderne Ausstattung
- Eigenes Firmenfahrzeug
- Top Bezahlung
- Weiterbildung & Respekt
- Sicherer Arbeitsplatz

NEUGIERIG?
Alle Infos & Bewerbung hier:

JETZT BEWERBEN!
Werde Teil eines starken Teams und gestalte mit uns die Zukunft.

Wir freuen uns auf dich!

BOCK
Bad | Heizung | Elektro

Münchner Str. 1b
85375 Neufahrn-Mintringing

08165-64790
info@ich-hab-bock.de
www.ich-hab-bock.de

Über 60 Mitarbeiter

ABENDPROGRAMM

• Krimi trifft Realität

Interaktive Lesung mit Peter Hohmann & Lothar Riemer

Am Freitag, 16. Oktober, um 20 Uhr trifft in der Gemeindebibliothek Neufahrn spannende Kriminalliteratur auf echte Ermittlungsarbeit. Autor Peter Hohmann liest aus seinen Krimis und Thrillern. Kriminalhauptkommissar a. D. Lothar Riemer gibt spannende Einblicke in seine langjährige Polizeiarbeit und echte Fälle. Das Publikum darf miträtseln und Fragen stellen. Eine visuelle Präsentation mit Fotos ergänzt den Abend. Eintritt: 12,00 € | Reservierung erbeten: 08165-9751600 oder bibliothek@neufahrn.de

• Spieletreff für Erwachsene

Am Dienstag, 13. Oktober, von 19 bis 22 Uhr wird die Gemeindebibliothek wieder zum Treffpunkt für Spielebegeisterte. Ob Brettspielklassiker, Neuheiten oder spannende Strategiespiele – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Neue Mitspielerinnen und Mitspieler sind herzlich willkommen! Weitere Informationen gibt es bei Frau Gerisch, Tel. 0170 4532673, oder Frau Baldini, Tel. 0176 34924073.

VHS NEUFABRHN-HALLBERGMOOS

- Mo., 5.10. | 13:30-15:30 Uhr** | Freiwillige Feuerwehr, Edith-Ebers-Weg 2
Senioren-Bingo
- Mi., 7.10. | 18:30-20:30 Uhr** | Mittelschule, Haupteingang
Ohne Abschlag früher in Rente – geht das noch? Vortrag mit Rentenberater
- Fr., 9.10. | 16:30-18 Uhr** | Mittelschule, Haupteingang, Galgenbachweg 30
Schach – Spiel des Königs. Ab Grundschulalter
- Sa., 10.10. | 10-12 Uhr** | Mittelschule, vhs-Eingang, Galgenbachweg 30
Drachen bauen leicht gemacht – für Kinder ab 8 J.
- Di., 13.10. | 19:30-21 Uhr** | Gewölbe im Mesnerhaus, Dietersheimer Str. 21
Fotos, Fotos, Fotos – Offener Fototreff im Mesnerhaus
- Mi., 21.10. | 17-19 Uhr** | vhs-Pavillon, Untergeschoss
Abends in der Artothek. Kostenlos Kunst ausleihen.
- Mo., 26.10. | 14:30-16:30 Uhr** | Seniorenbüro, Am Bahndamm 5
Filmmachmittag im Seniorenbüro. Kostenlos in kleiner Runde.
- Mi., 28.10. | 19:30-21:30 Uhr** | Mesnerhaus, 1. OG
Besuch der Autobahnmeisterei Freising
- Mi., 29.10. | 17-19 Uhr** | vhs-Pavillon, Untergeschoss
Grusel-Quiz im Mesnerhaus. Halloween-Ausgabe

Lange Nacht der Demokratie

Miteinander ins Gespräch kommen am 2. Oktober 2026

Am Freitag, 2. Oktober 2026 rückt Bayern landesweit die Demokratie in den Mittelpunkt. Auch Neufahrn beteiligt sich am Vorabend des Tags der Deutschen Einheit an der „Langen Nacht der Demokratie“: Bei Veranstaltungen im Mesnerhaus können Bürgerinnen und Bürger miteinander ins Gespräch kommen und sich über demokratische Werte verständigen. Zum Auftakt gibt es das „Speed-Dating: Demokratie“ von 17 bis 18.30 Uhr. Dabei treffen zufällig ausgewählte Teilnehmende aufeinander und tauschen sich über aktuelle gesellschaftliches Thema aus – in jeder Runde wechseln die Gesprächspartner und die Themen.

Um das Thema „Corona damals und heute“ geht es von 19 bis 21:30 Uhr. Dabei sind ausdrücklich alle Meinungen und Erfahrungen erwünscht wichtig. Moderiert wird das Format „Sprechen und Zuhören“ von Mehr Demokratie e.V.

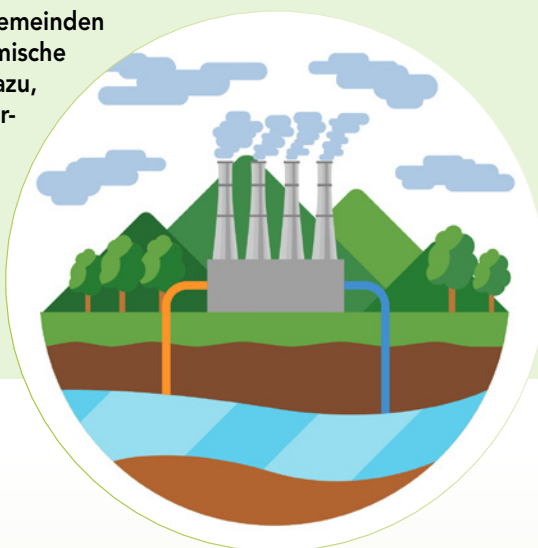
Beide Veranstaltungen sind kostenlos, es wirken der VdK Ortsverband Neufahrn, die Gemeindebibliothek Neufahrn und die vhs Neufahrn-Hallbergmoos mit. Anmeldung über www.vhs-neufahrn.de, office@vhs-neufahrn.de oder 08165-632086.



Ab Oktober seismische Messungen in Neufahrn und Eching

Erkundung des Untergrunds für die Tiefengeothermie

Ab Ende September, Anfang Oktober 2026 werden auch in den Gemeinden Neufahrn bei Freising und Eching vorbereitende Arbeiten für seismische Untersuchungen des Untergrunds sichtbar sein. Die Messungen dienen dazu, detaillierte Erkenntnisse über die geologischen Strukturen im tiefen Untergrund zu gewinnen und damit die Grundlagen für eine mögliche zukünftige Nutzung der Tiefengeothermie weiter zu verbessern. Im Großraum München läuft hierzu derzeit das Forschungsprojekt GIGA-M („Großräumige Integrierte Gesamt-Analyse des tiefeingeothermischen Potentials und seiner synergetischen Nutzung im Großraum München“). Der konkrete Zeitplan kann sich unter anderem aufgrund des tatsächlichen Arbeitsfortschritts oder der Witterung verschieben.



Messbereich in Neufahrn und Eching

Ab Anfang Oktober 2026 ist im Bereich Neufahrn und Eching zunächst mit den vorbereitenden Arbeiten zu rechnen. Hierzu gehört insbesondere die **Vermessung bzw. Einmessung der vorgesehenen Messpunkte**. Die eigentliche seismische Messung mit den sogenannten **Vibrotrucks** wird nach derzeitiger Planung **frühestens ab Mitte Oktober** im Bereich Neufahrn und Eching erwartet. Ein genauer Termin kann derzeit nicht genannt werden, da das Erreichen des Messgebiets vom tatsächlichen Fortschritt der gesamten Messkampagne abhängig ist.

Bei der Messung erzeugen die Vibrotrucks an den vorgesehenen Messpunkten kontrollierte Schwingungen. Diese werden von zuvor ausgelegten Geophonen aufgezeichnet. Im Rahmen von GIGA-M werden die Vibrotrucks durch Sicherheitsfahrzeuge und Personal begleitet; die Anregung erfolgt an den jeweiligen Messpunkten grundsätzlich einmalig.

Weitere Informationen:

Zum Projekt Giga-M finden Sie unter: <https://giga-m.de/>
Zu M-Plus unter: <https://www.seismik-m-plus.de/>
Zur Messfläche des ZV unter:
<https://www.zv-neufahrn-eching.de/seismik/>

Aktueller Fortschritt online einsehbar

Da die Arbeiten abschnittsweise erfolgen und sich der Zeitplan während der laufenden Messkampagne verändern kann, empfiehlt sich für aktuelle Informationen ein Blick auf die Projektwebsite von GIGA-M. Dort kann der **aktuelle Fortschritt der Tätigkeiten und Messkampagne** verfolgt werden.

<https://giga-m.de/projects/erkundung-des-untergrunds>

Weiter werden die **Kommunen Neufahrn und Eching über die bekannten Kommunikationswege und insbesondere über die sozialen Medien zum Messablauf informieren**. Die Gemeinden Neufahrn und Eching sowie der Zweckverband bitten die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis für mögliche vorübergehende Beeinträchtigungen im Zusammenhang mit den Messarbeiten. Die Untersuchungen leisten einen wichtigen Beitrag zur weiteren Erkundung des geothermischen Potenzials und damit zur langfristigen Entwicklung einer regionalen und klimafreundlichen Wärmeversorgung.



AUS DEM RATHAUS

Gemeinde
Neufahrn bei Freising
Bahnhofstr. 32
85375 Neufahrn
Zentrale 08165 9751-0
info@neufahrn.de
www.neufahrn.de

Öffnungszeiten:

Mo., Fr. 8 – 12 Uhr
Di. 8 – 16 Uhr
Mi. 7 – 12 Uhr
Do. 8 – 12 und 15 – 18 Uhr

Hinweis auf Online Terminvereinbarung:

Für die Vorsprache empfehlen wir einen Termin zu vereinbaren, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden - Terminvereinbarung am besten und einfachsten über unser **Online-Terminportal**

<https://wb-gemeinde-neufahrn.qmatic.cloud/qmaticwebbooking/#/>

1. Bürgermeister

Ozan Iyibas 9751-101

Abteilungen

Zentrale Dienste 9751-107
u. Generationen
Personal u. Ordnung 9751-120
Finanzen 9751-161
Planen u. Bauen 9751-211

Bauhof

Christl-Cranz-Str. 20 901991

Elternberatungsstelle

Dietersheimer Str. 8 4018

Gemeindebibliothek

Marktplatz 21 9751-600

Kinder- und Jugendzentrum

Dietersheimer Str. 8 4019

Seniorenbüro

Am Bahndamm 5 9751-199

Volkshochschule

Bahnhofstr. 32 9751-260

Wertstoffhof

Christl-Cranz-Str. 20 65515
(nördlich der Bahnlinie)

Öffnungszeiten:

Dienstag 15:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch 13:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag 10:00 – 13:00 Uhr
Freitag 13:00 – 17:00 Uhr
Samstag 09:00 – 13:00 Uhr



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

eine lebendige Gemeinde lebt von den Menschen, die sich vor Ort engagieren – in unseren Vereinen, für unsere Familien und Kinder, aber auch in unseren Geschäften, Gaststätten und Unternehmen. Genau dieses Miteinander möchte ich gemeinsam mit Ihnen weiter stärken.

Ein schönes Beispiel dafür ist unser Neufahrn Gutschein. Die Idee dahinter ist einfach: Freude schenken und gleichzeitig die heimische Wirtschaft unterstützen. Der Gutschein ist im Rathaus erhältlich, kann bei den teilnehmenden Betrieben eingelöst werden und sorgt dafür, dass ein

Stück der Wertschöpfung bei uns in der Gemeinde bleibt.

Besonders freut mich, dass weitere Akzeptanzstellen hinzugekommen sind: Verena liest am Marktplatz, das King Kebap Haus sowie der Hotel-Landgasthof Hofmeier in Hetzenhausen. Damit wird der Gutschein noch vielseitiger. Vielleicht ist er auch für Sie eine Idee für den nächsten Geburtstag oder als Geschenk unter dem Christbaum - Weihnachten kommt bekanntlich schneller als man denkt. Sie machen damit nicht nur einem lieben Menschen eine Freude, sondern unterstützen gleichzeitig unsere Betriebe vor Ort.

Und wir möchten das Angebot weiter ausbauen. Sie sind Gewerbetreibender und möchten ebenfalls Akzeptanzstelle werden? Dann melden Sie sich gerne bei unserem Wirtschaftsförderer Thomas Hoffleisch. Die Teilnahme ist für die Betriebe kostenfrei.

Auch darüber hinaus wollen wir den Austausch mit unserer Wirtschaft intensivieren. Deshalb findet am 20. November um 10:30 Uhr unser erstes Unternehmerfrühstück statt. Gastgeber ist die Alfred Bock GmbH, Münchner Straße 1b in Mintraching.

Mir ist dabei eines besonders wichtig: Wir wollen als Gemeinde nicht nur über Wirtschaft sprechen, sondern mit unseren Unternehmerinnen und Unternehmern. Das Frühstück soll eine unkomplizierte Plattform sein, um miteinander ins Gespräch zu kommen, Erfahrungen auszutauschen, Anliegen aufzunehmen und neue Kontakte zu knüpfen. Unsere Unternehmen wurden bereits angeschrieben. Sollten Sie kein Schreiben erhalten haben und als Neufahrner Unternehmerin oder Unternehmer gerne teilnehmen wollen, melden Sie sich bitte bei Herrn Hoffleisch. Sie sind herzlich willkommen!

Ich freue mich weiterhin auf viele Begegnungen - beim Unternehmerfrühstück, bei Vereinsfesten, Jubiläen, Spielplatz-Neueröffnungen – und natürlich jederzeit zwischendurch in unserer Gemeinde.

Denn ob Wirtschaft, Familie oder Ehrenamt: Neufahrn lebt davon, dass wir miteinander ins Gespräch kommen, uns gegenseitig unterstützen und gemeinsam etwas bewegen.

Herzlichst

Ozan Iyibas
Erster Bürgermeister

Bürgerversammlungen mit Bürgermeister Ozan Iyibas

Für die Monate Oktober und November lädt Erster Bürgermeister Ozan Iyibas die Bürgerinnen und Bürger herzlich zu den Bürgerversammlungen des Jahres 2026 ein:

- Mittwoch, 07.10. um 19:00 Uhr in Hetzenhausen im Landgasthof Hofmeier
- Mittwoch, 14.10. um 19:00 Uhr in Massenhausen im Sportheim SC Massenhausen
- Dienstag, 20.10. um 19:00 Uhr in Mintraching bei der FFW Mintraching
- Donnerstag, 29.10. um 19:00 Uhr in Giggenhausen im Metzgerwirt
- Dienstag, 10.11. um 19:00 Uhr in Fürholzen im Gemeinschaftshaus
- Donnerstag, 19.11. um 19:00 Uhr in Neufahrn im Gasthof Maisberger

Bürgermeister Ozan Iyibas präsentiert bei den Bürgerversammlungen einen Überblick über gemeinderelevante Entwicklungen der letzten 12 Monate und informiert über aktuelle Planungen und Themen. Danach bietet sich die Gelegenheit für die Bürgerinnen und Bürger in direktem Austausch mit Bürgermeister und Verwaltung Fragen zu stellen und Ideen einzubringen.

Verbraucherschutz-Beratung im Neufahrner Rathaus mit geänderten Öffnungszeiten

- Montag 09:00 - 14:00 Uhr
 - Donnerstag 09:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
- Dienstags kommt einmal im Monat unser Energieberater zur Beratung. Die Terminvereinbarung läuft über die Hotline unter 0800 - 809802400 (kostenfrei).



Foto: Luis Osterlag

Bürgermeister Ozan Iybas gratuliert Annemarie Ellenrieder, der neuen Rektorin der Jahnschule

Annemarie Ellenrieder übernimmt die Leitung der Grundschule am Jahnweg

Langjährige Verbundenheit mit der Jahnschule - Bürgermeister Ozan Iybas gratuliert zur neuen Aufgabe

Mit Beginn des Schuljahres 2026/27 hat Annemarie Ellenrieder die Leitung der Grundschule am Jahnweg übernommen. Die neue Rektorin ist mit der Schule seit vielen Jahren eng verbunden und kennt die Jahnschule, das Kollegium und die Schulfamilie aus unterschiedlichen Perspektiven. Erster Bürgermeister Ozan Iybas gratulierte ihr herzlich zu ihrer neuen Aufgabe und wünschte ihr einen guten Start in das neue Schuljahr.

Die Verbindung von Annemarie Ellenrieder zur Jahnschule reicht bis ins Jahr 1997 zurück. Damals absolvierte sie dort unter Schulleiter Manhart ihr zweites Jahr als Lehramtsanwärterin und legte anschließend ihr Zweites Staatsexamen ab. Nach einer Familienzeit mit ihren beiden Kindern kehrte Ellenrieder im September 2005 an die Jahnschule zurück.

In den ersten Jahren unterrichtete sie vor allem die 3. und 4. Klassen, wechselte jedoch schon bald in die 1. und 2. Jahrgangsstufe. Besonders wichtig war ihr dabei stets, Kindern einen guten und erfolgreichen Start in ihre Schulzeit zu ermöglichen. „Mein Anliegen war es immer, dass die Kinder gut starten, mit Freude in die Schule gehen und gut auf die 3. Klasse vorbereitet sind“, beschreibt Annemarie Ellenrieder ihren pädagogischen Schwerpunkt.

Zwischenzeitlich sammelte sie auch als Lehrkraft der Mobilen Reserve an der Fürholzer Schule weitere Erfahrungen. Seit dem Schuljahr 2020/21 war sie gemeinsam mit Margit Schulan bereits Teil der Schulleitung der Jahnschule und hatte die Funktion der Konrektorin inne. Mit der Übernahme der Schulleitung setzt Annemarie Ellenrieder ihre langjährige Tätigkeit an der Grundschule am Jahnweg nun in neuer Verantwortung fort.

„Ich gehe diese neue Aufgabe mit viel Freude, Neugier und Respekt an und freue mich darauf, gemeinsam mit allen Beteiligten etwas zu bewegen“, sagt die neue Rektorin. Besonders wichtig sei ihr, die Grundschule am Jahnweg als einen Ort zu gestalten, „an dem sich alle wohlfühlen, gerne lernen und gerne arbeiten“.

Auch Erster Bürgermeister Ozan Iybas freut sich, dass die Schule mit Annemarie Ellenrieder auf eine erfahrene und mit der Jahnschule bestens vertraute Schulleiterin setzen kann. „Ich gratuliere Frau Ellenrieder herzlich zu ihrer neuen Aufgabe und wünsche ihr für ihre Tätigkeit viel Freude, Erfolg und alles Gute. Für die Schülerinnen und Schüler, das gesamte Kollegium und die Schulfamilie wünsche ich einen guten Start und ein erfolgreiches Schuljahr 2026/27.“

Neue Spielgeräte für den Freisinger Weg und den Jahnweg

Gemeindlicher Bauhof erneuert zwei Spielplätze – rund 60.000 Euro investiert



Foto: Luis Osterlag

Zwei Neufahrner Spielplätze präsentieren sich nach umfangreichen Renovierungsarbeiten wieder in neuem Zustand: Der gemeindliche Bauhof hat in den vergangenen Wochen die Spielplätze am Freisinger Weg und am Jahnweg umfassend überarbeitet und mit neuen Spielgeräten ausge-

Am Spielplatz Freisinger Weg wird wieder fleißig gespielt

stattet. Für die neuen Spielgeräte an beiden Standorten wurden insgesamt knapp 60.000 Euro investiert.

Am Freisinger Weg wurde der frisch renovierte Spielplatz nun gemeinsam mit Bürgermeister Ozan Iybas offiziell wiedereröffnet. Der Spielplatz besteht bereits seit den 1970er-Jahren und wurde zuletzt im Jahr 2008 erneuert. Wie lange der Spielplatz bereits zum Ortsbild gehört, zeigte sich auch bei der Eröffnung: Eine anwesende Mutter berichtete, dass sie selbst schon als Kind hier gespielt hat.

„Unsere Spielplätze sind wichtige Orte für Kinder und Familien. Mein Dank gilt deshalb unserem Bauhof, der die Anlagen regelmäßig überprüft, Mängel erkennt und dort anpackt, wo Erneuerungen notwendig sind“, so Bürgermeister Ozan Iybas.

Der gemeindliche Bauhof kontrolliert regelmäßig den Bestand der kommunalen Spielplätze im Hinblick auf ihren Zustand und ihre Sicherheit. Je nach Bedarf werden Reparaturen durchgeführt, Bestandteile erneuert oder, wie nun am Freisinger Weg und am Jahnweg, neue Spielgeräte angeschafft.

Auch am Jahnweg wurden die Arbeiten parallel durchgeführt. Damit stehen den Kindern an beiden Standorten wieder zeitgemäße und sichere Spielmöglichkeiten zur Verfügung.

„Dass ein Spielplatz über Jahrzehnte hinweg von mehreren Generationen genutzt wird, zeigt, welchen Stellenwert solche Orte für unsere Gemeinde haben. Umso wichtiger ist es, dass wir unsere Spielplätze regelmäßig überprüfen und bei Bedarf erneuern“, betont Iybas.

Dritter Schulbus für Neufahrn ab 15. September

Mehr Kapazität und mehr Sicherheit für Schülerinnen und Schüler aus den Ortsteilen

Seit dem 15. September 2026 wird der Schulbusverkehr in Neufahrn durch einen dritten Bus ergänzt. Damit reagiert die Gemeinde auf die aktuellen Schülerzahlen und den daraus entstandenen Bedarf, insbesondere bei der Beförderung der Schülerinnen und Schüler aus den Ortsteilen.

„Wir wollen, dass unsere Schülerinnen und Schüler sicher und zuverlässig zur Schule und wieder nach Hause kommen. Mit dem dritten Bus schaffen wir zusätzliche Kapazitäten, sorgen für mehr Entlastung im Schulbusverkehr und tragen damit auch zu einer sicheren Beförderung der Kinder bei“, erklärt Bürgermeister Ozan Iybas.

Die kurzfristige Organisation des zusätzlichen Busses erforderte zahlreiche Abstimmungen, insbesondere mit dem Busunternehmen Hadersdorfer. Die Gemeinde bedankt sich bei allen Beteiligten, die dazu beigetragen haben, dass die Erweiterung bereits zum Beginn des Schuljahres umgesetzt werden kann.

Mit dem zusätzlichen Bus ändern sich auch die Fahrpläne und Liniennummern. Die neuen Fahrpläne wurden von der Gemeindeverwaltung aufbereitet und sind auf der Gemeindehomepage einsehbar.

Für einen sicheren und möglichst reibungslosen Schulbusverkehr haben sich acht ehrenamtliche Schulbushelferinnen und Schulbushelfer aus Massenhausen gefunden. Sie unterstützen beim morgendlichen Einsteigen und tragen dazu bei, dass die Kinder geordnet und sicher in die Busse einsteigen können.

Die Gemeinde weist darauf hin, dass es durch die Umstellung anfänglich noch zu kleineren Abstimmungsfragen oder Anlaufschwierigkeiten kommen kann. Die Verwaltung wird den Schulbusverkehr eng begleiten und bei Bedarf nachsteuern.

„Mein Dank gilt allen, die diese Lösung so kurzfristig möglich gemacht haben, und ganz besonders unseren Schulbushelferinnen und Schulbushelfern, die sich ehrenamtlich für einen sicheren Schulweg unserer Kinder engagieren“, so Iybas.



Foto: © magnific.com

Wegweiser Wärmезukunft: NordAllianz startet Veranstaltungsreihe zur Wärmewende

Informationsabende in acht Kommunen bieten Orientierung zu Wärmeplanung, Heizungsgesetz, Wärmepumpen und Sanierung

Die Wärmewende betrifft viele Bürgerinnen und Bürger ganz unmittelbar. Fragen zur kommunalen Wärmeplanung, zu alternativen Heizsystemen, zur Gebäudesanierung oder zu gesetzlichen Rahmenbedingungen beschäftigen Eigentümerinnen, Eigentümer und Mietende gleichermaßen. Um Orientierung zu bieten und unabhängige Informationen bereitzustellen, lädt die NordAllianz zur Veranstaltungsreihe „Wegweiser Wärmезukunft“ ein. Unter dem Motto „informieren. verstehen. mitgestalten“ finden zwischen September und November dieses Jahres Informationsabende in den acht Mitgliedskommunen statt.

Die Reihe greift zentrale Fragen rund um die zukünftige Wärmeversorgung auf und vermittelt praxisnahes Wissen zu technischen Möglichkeiten, kommunalen Entwicklungen und individuellen Handlungsoptionen. Expertinnen und Experten informieren über aktuelle Entwicklungen und stehen für Fragen aus dem Publikum zur Verfügung.

Die Veranstaltungen im Überblick:

- **28. September | Garching**
Anschluss ans Wärmenetz – Möglichkeiten, Voraussetzungen und Alternativen
- **07. Oktober | Unterschleißheim**
Wärmeversorgung im Quartier – Alternativen zur Geothermie
- **13. Oktober | Unterföhring**
Photovoltaik – Antrieb für die Wärme der Zukunft
- **21. Oktober | Ismaning**
Das Heizungsgesetz in der Praxis: Was bedeutet das für mein Zuhause?
- **29. Oktober | Eching**
Nahwärme mit Oberflächengeothermie und Grundwasser
- **04. November | Neufahrn**
Gebäudesanierung als Schlüssel zur Wärmewende
- **05. November | Oberschleißheim**
Wärmepumpen allgemein erklärt – Wärmepumpen-Bündelaktion der NordAllianz
- **09. November | Hallbergmoos**
Wärmewende für Mietende – Welche Optionen habe ich als Mieter?

Digitale Orientierung für die Wärmewende

Ergänzend zur Veranstaltungsreihe stellt die NordAllianz einen digitalen Zwilling zur Verfügung, der die Ergebnisse der kommunalen Wärmeplanung in den Kommunen Neufahrn, Eching, Unterschleißheim und Garching anschaulich visualisiert. Bürgerinnen und Bürger können sich dort über die geplante Wärmeversorgung in ihrem Umfeld informieren und Potenziale für Wärmenetze, erneuerbare Energien sowie alternative Versorgungsoptionen erkunden. Der digitale Zwilling schafft Transparenz über den aktuellen Planungsstand und unterstützt dabei, die lokale Wärmewende besser zu verstehen. Der Digitale Zwilling kann unter folgendem Link aufgerufen werden: nordallianz.de/waermeplanung

Eine detaillierte Übersicht aller Termine, Veranstaltungsorte und Vortragsthemen finden Interessierte auf der Website der NordAllianz unter nordallianz.de/waermezukunft.

Unsere neue Auszubildende im Rathaus stellt sich vor...

„Herzlich willkommen im Rathaus der Gemeinde Neufahrn, liebe Leah Lange! Ich wünsche Ihnen einen guten Start in Ihre Ausbildung, viele interessante Einblicke in die Arbeit unserer Gemeinde und vor allem viel Freude an Ihren neuen Aufgaben,“ hieß Erster Bürgermeister Ozan Iyibas unsere neue Auszubildende Leah Lange willkommen, die am 1. September ihre



Leah Lange an ihrem Ersten Ausbildungstag im Rathaus

Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung Kommunalverwaltung begonnen hat.

Leah Lange wird während ihrer dreijährigen Ausbildung die unterschiedlichsten Bereiche der Gemeindeverwaltung kennenlernen. Die 17-jährige entschied sich aufgrund der Vielseitigkeit des Berufs, ihres Interesses am Kontakt mit Menschen und nicht zuletzt aus Verbundenheit zu ihrer Heimatgemeinde Neufahrn für die Ausbildung im dortigen Rathaus.

Damit wir unseren Neuzugang in der Gemeindeverwaltung noch wenig näher kennenlernen können, haben wir zum Ausbildungsbeginn ein paar Fragen vorbereitet:

Wer bist Du?

Mein Name ist Leah Lange, ich bin 17 Jahre alt und wohne in Neufahrn.

Wo bist Du zur Schule gegangen/Schulabschluss?

Zuvor besuchte ich die staatliche Wirtschaftsschule in Freising und absolvierte den Mittleren Schulabschluss.

Was machst Du in Deiner Freizeit?

In meiner Freizeit lese ich sehr gerne Bücher, ich probiere neue Rezepte aus und treffe mich mit Freunden zum Kochen oder einfach zum Rausgehen.

Warum hast Du Dich für die Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten entschieden?

Da ich die verschiedenen Abteilungen sehr interessant finde. Außerdem finde ich es schön mit Menschen zu arbeiten und ihnen bei verschiedenen Anliegen weiterhelfen zu können.

Wie bist Du auf die Gemeinde Neufahrn gekommen?

Da ich in Neufahrn wohne, war die Gemeinde für mich naheliegend, und ich wollte gerne meine Ausbildung in meiner Heimatgemeinde machen.

Gibt es einen Fachbereich in der Verwaltung, auf den Du schon sehr gespannt bist?

Ich bin gespannt auf jeden Bereich aber besonders auf das Ordnungsamt da mich dort die Arbeit sehr interessiert. Auf das Einwohnermeldeamt freue ich mich auch sehr aufgrund des Kontakts mit den Bürgern und der vielen verschiedenen Aufgaben.

Welche Erwartungen hast Du jetzt zu Anfang an Deine Ausbildung?

Ich erwarte, dass ich viele neue Dinge lerne und einen guten Einblick in die verschiedenen Bereiche der Gemeindeverwaltung bekomme. Außerdem erwarte ich, dass ich während meiner Ausbildung immer selbstständiger werde und mehr Verantwortung übernehmen kann.

Wenn ich Dich jetzt frage, in welchem Bereich Du Dich nach abgeschlossener Ausbildung in drei Jahren selbst sehen würdest, was wäre denn heute Deine Antwort?

Heute kann ich das noch nicht genau sagen da ich die verschiedenen Bereiche erst kennenlernen werde. Ich möchte mir deshalb erstmal einen Überblick verschaffen und herausfinden, welcher Bereich am besten zu mir passt.

Danke für Deine Antworten und alles Gute für Deine Ausbildungsjahre!



Ausbildung geschafft

Im September 2023 haben Ebo Sawyer und Irini Patheka ihre dreijährige Ausbildung zum bzw. zur Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung Kommunalverwaltung im Neufahrner Rathaus begonnen. Drei Jahre später durften wir ihnen herzlich zum erfolgreichen Abschluss gratulieren!

Umso mehr freuen wir uns, dass beide unserem Rathaus-Team erhalten bleiben. Irini Patheka unterstützt nun in der Personalabteilung, Ebo Sawyer im Einwohnermeldeamt. Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die weitere berufliche Zukunft in der Gemeindeverwaltung

Personalien aus der Gemeindeverwaltung

Herzlich willkommen im Team!

Seit 1. September 2026 unterstützt Florian Spängler (links im Bild) das Team der hauptamtlichen Gerätewarte bei der Feuerwehr Neufahrn.



EHESCHLIESSUNGEN

Felix Moritz Köpf und Sonja Rech
Ulrich Peter Bous und Chuenchit Gehr
Mouhamed-Talell Taboubi und Sinem Kör

GEBURTEN

Simon Johann Hefe
 Eltern: Katharina Anna Lang Thomas Markus Hefe
Carlo Alex Quincy Faulstich
 Eltern: Nina-Maria Faulstich Felix Riedel
Carolina Siegl
 Eltern: Anita Siegl Alexander Siegl

STERBEFÄLLE

Eva Amma
Wilhelm Flohr
Werner Jörg Jebok
Mafiye Macak
Nizamettin Özdemir
Marita Erika Schlothauer
Maria-Anna Steinberger

Ihr Fachmann seit 1997

MAIK JULIUS FRANZ

— KUNST & KOSTBARKEITEN —

unverbindliche Begutachtung
in ganz Bayern und Allgäu

**WIR SCHÄTZEN UND KAUFEN
EINzelSTÜCKE ODER GANZE NACHLÄSSE**

- MÖBEL / GEMÄLDE
- PORZELLAN & ZINN
- GLÄSER & BESTECK
- ANTIQUITÄTEN
- UHREN ALLER ART
- GOLD / SILBERSCHMUCK
- KUNST / BRONZE
- MILITARIA & MÜNZEN
- BRUCH & ZAHNGOLD
- ABENDMODE / TRACHT
- HANDTASCHEN / PELZE
- MODESCHMUCK, uvm.

KOSTENLOSE HAUSBESUCHE
089 / 215 29 674
 Beratung im Büro nach Terminvereinbarung

80687 München
 Agnes-Bernauer Str. 151

www.maik-julius-franz.de

BITTE KEINE
E-MAILS



find us on Instagram

Neufahrner Echo

Neue Lieblingsstifte für die Schule!

Noch viele weitere neue Schulartikel von Legami gibt's bei uns!

LEGAMI MILANO

Schreiben
Löschen
Wiederholen

Kleine Stifte. Große Freude!

**SCHREIBWAREN
GLÜCK
LOTTO - TOTO**

Bahnhofstr. 31 • 85375 Neufahrn
 Tel. 08165/3218 • Fax: -/64387
 E-Mail glueck.lotto@online.de
www.schreibwaren-glueck.de

Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 9.00 – 18.30 / Sa.: 9.00 – 13.00 Uhr

SITZUNG VOM 31.08.2026 berichtet von Maria Schultz+++ Lärmschutzbereich +++ Gemeindehaushalt +++ Umgestaltung Bahnhofsumfeld +++
Hitzeschutzkonzept +++ Bekanntgaben +++**Lärmschutzbereich für den Flughafen**

TOP 1 der Sitzung befasste sich mit der Festsetzung des Lärmschutzbereichs, die am 01.01.2027 in Kraft treten soll. Dieses Thema beschäftigt viele Bürgerinnen und Bürger in Neufahrn und den Ortsteilen, dementsprechend groß war dann auch die Publikumsbeteiligung bei der Sitzung.

Frank Sommer, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, erläuterte in der Sitzung die Ausgangslage und das derzeit geltende Recht sowie Details der Planung. Es wird unterschieden in Tagschutzzone 1 und 2 sowie Nachtschutzzone. Betroffen von der Festsetzung sind Neufahrn insbesondere am nördlichen Ortsrand, Teile von Mintraching sowie Massenhausen, Giggerhausen, Fürholzen und Hetzenhausen. In der Tagschutzzone 1 und in der Nachtschutzzone dürfen grundsätzlich keine Wohnungen mehr errichtet werden, die Gemeinde kann keine Baugebiete mehr ausweisen, der Bau von Kindergärten und Schulen ist dort nicht mehr erlaubt.

In einem Statement ging Bürgermeister Iybas auf die aktuelle Situation ein. Lärmschutz ist notwendig, aber es ist klar, dass die geplante Verordnung erhebliche Auswirkungen auf Neufahrn haben wird. Sein Fazit: Lärmschutz ja – aber mit Augenmaß und mit vernünftigen Übergangsregelungen!

Die Verwaltung schlägt deshalb eine Stellungnahme vor, die u.a. folgende Punkte beinhalten soll:

„... Vor dem Inkrafttreten der neuen Beschränkungen sollte jedoch geprüft werden, ob den betroffenen Kommunen ein Entwicklungszeitraum von beispielsweise drei bis fünf Jahren eingeräumt werden kann. Soweit hierfür bundesrechtliche Änderungen oder Klarstellungen erforderlich sind, bitten wir den Freistaat Bayern, sich auf Bundesebene für eine entsprechende Lösung einzusetzen.“

1. Nicht allein der formale Abschluss eines Bebauungsplanverfahrens sollte darüber entscheiden, ob eine seit Jahren vorbereitete Entwicklung noch möglich ist. Insbesondere laufende Bauleitplanverfahren, beschlossene oder fortzuschreibende Flächennutzungsplanungen sowie kommunale Rahmen- und Entwicklungskonzepte sollten in eine Übergangsregelung einbezogen werden.
2. Den Kommunen müssen Gestaltungsspielräume für ihre bestehenden Ortsteile erhalten bleiben. Gerade dort, wo Ortsteile vollständig oder weitgehend innerhalb der zukünftigen Schutzzonen liegen, muss eine angemessene Eigenentwicklung weiterhin möglich bleiben. Hierbei geht es der Gemeinde Neufahrn nicht darum, neue Siedlungen in besonders belasteten Bereichen zu erzwingen. Es geht vielmehr darum, gewachsene Orte auch künftig behutsam weiterentwickeln zu können.
3. Bürgerinnen und Bürger, die über Jahre auf bestehende planerische Entwicklungsperspektiven vertrauen konnten, dürfen nicht von heute auf morgen vor einer grundlegend veränderten Situation stehen. Auch hier sollten Übergangs- und Härtefallregelungen

geprüft und vorhandene gesetzliche Spielräume möglichst weitgehend genutzt werden.

4. Wir schlagen vor, gemeinsam mit den betroffenen Kommunen nach Lösungen zu suchen. Wir regen hierzu kurzfristig einen Runden Tisch mit der Bayerischen Staatsregierung, dem zuständigen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr sowie den besonders betroffenen Kommunen des Flughafenumlands an. Ziel sollte sein, vor dem Inkrafttreten der Verordnung auszuloten, welche rechtlichen und planerischen Möglichkeiten bestehen und wo gegebenenfalls Änderungen auf Landes- oder Bundesebene notwendig sind.

Der Gemeinde Neufahrn geht es ausdrücklich nicht darum, notwendigen Lärmschutz zu verhindern oder auf unbestimmte Zeit zu verschieben. Wir wollen vielmehr erreichen, dass der Übergang so gestaltet wird, dass Schutzinteressen, kommunale Planungshoheit, Wohnraumbedarf und berechtigtes Vertrauen der Bevölkerung angemessen miteinander in Einklang gebracht werden.“

Dem Beschlussvorschlag, diese Stellungnahme abzugeben, stimmte der Gemeinderat ohne Gegenstimme zu.

Auf Fragen aus dem Publikum stellte Bürgermeister Iybas jedoch klar, dass die Gemeinde nur als Kommune, nicht aber im Namen einzelner Bürgerinnen und Bürger, agieren kann.

Gemeindehaushalt

In dieser Sitzung gingen Frau Liebig und Herr Nießl von der Kämmererei detailliert auf die derzeitige Haushalts-Situation der Gemeinde ein. Bürgermeister Iybas konnte die Anwesenden zwar beruhigen, „Neufahrn steht nicht am Abgrund“, schränkte jedoch ein: „Unsere finanziellen Spielräume sind deutlich enger geworden.“ Für ihn bedeutet das, zu überlegen was ist derzeit besonders wichtig, was kann zeitlich gestreckt werden, wo muss man auch mal den Mut haben, „Nein“ zu sagen.

Diese Haushaltsbetrachtung soll keine pauschale Sparrunde und keine Schwarzmalerei sein, sondern der Startpunkt für einen gemeinsamen Prozess, ehrlich hinzuschauen, Prioritäten zu setzen, Einnahmen zu stärken und verantwortlich mit dem Geld der Gemeinde umzugehen.

Die Zahlen zeigen deutlich, dass sich die Einnahmen verringert, die Ausgaben jedoch erhöht haben. So war in den Jahren 2021 bis 2024 die Gewerbesteuer jeweils deutlich höher als geplant, 2025 ging sie bereits zurück. Für 2026 sind als Gewerbesteuer-Einnahmen rund 10 Mio. Euro im Haushalt eingeplant, dieser Betrag dürfte wahrscheinlich erreicht werden. Dem Rückgang bei Gewerbe- und Einkommensteuer stehen höhere Ausgaben gegenüber, insbesondere die Kreisumlage mit 17 Mio. Euro für 2026.

In seinem Fazit stellt Bürgermeister Iybas klar, dass Neufahrn rechtzeitig gegensteuern, sich Sparziele setzen und diese konsequent verfolgen muss, vor allem durch Priorisierung, Anpassung der finanziellen Möglichkeiten und zu bedenken, wo sich Folgekosten ergeben könnten. Zur Verbesserung der Einnahmensituation gehört für ihn neben einer durchdachten Strategie zur Vermarktung von Gewerbeflächen auch die Wohnraumpolitik für Familien, um zusätzliche Einnahmen aus Schlüsselzuweisungen und Einkommensteuerbeteiligung zu generieren.

Umgestaltung des Bahnhofsumfelds

Eines der Ziele, die im Rahmen der Städtebauförderung angestrebt werden, ist die Aufwertung des Bahnhofsumfelds. In Abstimmung mit ISEK stellte die Sanierungsberaterin Astrid Weisel Möglichkeiten vor und empfahl die Durchführung eines Planungswettbewerbs, dessen Ziel es wäre, die Aufenthaltsqualität zu verbessern und einen attraktiven öffentlichen Raum zu gestalten, wo die verschiedenen Verkehrsarten sinnvoll miteinander zu verknüpft, Barrierefreiheit und Maßnahmen zur Klimaanpassung berücksichtigt sowie die Bahnhofstraße gestalterisch aufgewertet werden.

Gemeinderat Wolfram Braun (FW) stellte den Antrag, in Anbetracht der vorhergehenden Darstellung der Haushaltssituation den vorgeschlagenen Beschluss bis nach der Klausursitzung zu vertagen. Dieser Antrag wurde mit einer knappen Mehrheit angenommen.

Hitzeschutzkonzept und Hitzeaktionsplan (Antrag SPD-Fraktion)

Mit Schreiben vom 01. Juli 2026 beantragte die SPD-Fraktion, die Verwaltung mit der Entwicklung eines Hitzeschutzkonzepts zu beauftragen und Fördermöglichkeiten für dessen schrittweise Umsetzung zu prüfen. Energie- und Umweltreferent Frank Bandle (Grüne) unterstützte

diesen Antrag. Er sieht dies als Baustein für eine weitere kommunale Klimaanpassung. Als mögliche Sofortmaßnahmen regte er an, z.B. den Einsatz sog. Nebelduschen zu prüfen, ebenso, ob die während der Pandemie angeschafften Luftreiniger technisch als Ventilatoren eingesetzt werden können.

Finanzielle Belastungen entstehen durch den diesen Beschluss keine, da weitere Maßnahmen gesondert beschlossen werden sollen.

Der Antrag fand allgemeine Zustimmung. Zwei Gegenstimmen erfolgten aus der AfD-Fraktion.

BEKANNTGABEN

Zebrastreifen Galgenbachweg

Alle erforderlichen Baumaßnahmen wurden inzwischen abgeklärt. Mit der Fertigstellung des Zebrastreifens wird in den Herbstferien gerechnet.

Beschilderung Keltenweg – OMG

Ein Zusatzschild erlaubt in Zukunft Lehrkräften, Hausmeistern und Lieferverkehr die Durchfahrt. Außerdem ist ab jetzt das Befahren bei Veranstaltungen am Wochenende erlaubt.

Straßenschilder

Eine Zusatztafel am Straßenschild wird bei Straßen, die nach verdienten Persönlichkeiten benannt sind, demnächst über die jeweilige Person informieren.

Nächste Gemeinderatssitzung:

Di., 28.09.2026, 19 Uhr
im Rathaus, Sitzungssaal



SICHERHEIT KENNT KEIN ALTER

KP - PRÄVENTION



Gefahren
frühzeitig erkennen



Verhalten in
Konfliktsituationen



Einfache
Selbstverteidigung



Alltagsgegenstände
sicher nutzen

L 09:00 - 12:00 Uhr

1. Workshop 17.10.2026

2. Workshop 03.11.2026

**Kampfsportschule Neufahrn
Bahnhofstr. 23 a-b**

Nur

59,00€

pro Teilnehmer



SPECIAL:
2 Tickets für nur
99,00€

Gemeinsam teilnehmen
oder als Geschenkidee

**JETZT PLATZ SICHERN UND
EIN STÜCK SICHERHEIT ZURÜCKGEBEN**

INFO & ANMELDUNG:
KSS-NEUFAHRN@OUTLOOK.DE / 08165 92 43 80



Fürholzer Schule - Klasse 1a und ihre Lehrerin Frau Schnabel



Fürholzer Schule - Klasse 1b und ihre Lehrerin Frau Zeitler



Fürholzer Schule - Klasse 1c, ihre Lehrerinnen Frau Klein (re) und Frau Steinmetz-Bettels und Frau Meyer (Ganztagsbetreuung, li)



Jahnschule - Klasse 1a mit ihrer Lehrerin Frau Bätz

Hurra, ich bin jet Fast 200 Neufahrner K Schule

Für insgesamt 197 Mädels und Jungs begann am 15. September eine spannende Zeit: aus Kindergartenkindern wurden Schulkinder. Die Zahlen sind allerdings aufgrund des jeweiligen Schulsprengels ungleichmäßig verteilt, an der Fürholzer Schule reichte es mit den 77 Schulanfängern nur für drei Klassen, die dafür allerdings relativ groß sind. In der Jahnschule ergaben sich bei 120 Kindern fünf Klassen. Die ersten Tage bzw. Wochen sind ganz besonders aufregend, denn viel Neues kommt auf die Kinder zu, sie lernen nicht nur lesen, schreiben und

Tipps für einen gelungenen

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres startet für viele Kinder ein neuer Lebensabschnitt. Damit der Schulalltag von Anfang an gut gelingt, können Eltern einiges beachten. Wichtig ist vor allem ein entspannter Start in den Tag. Regelmäßige Schlafenszeiten und ausreichend Zeit am Morgen helfen Kindern, sich an den Schulrhythmus zu gewöhnen.

Besonders bei Schulanfängern empfiehlt es sich, den Schulweg bereits vor dem ersten Schultag mehrmals gemeinsam zu üben. Helle Kleidung und Reflektoren am Schulranzen sorgen zusätzlich für mehr Sicherheit im Straßenverkehr. Ebenso sollten Kinder lernen, Straßen nur an übersichtlichen Stellen zu überqueren und auf den Verkehr zu achten.

zt ein Schulkind! inder kommen in die

rechnen, sondern sie müssen sich an neue Regeln gewöhnen und auch daran, dass Mama oder Papa nicht jederzeit unterstützen oder trösten können. Aber mit viel Einführungsvermögen helfen die Lehrerinnen über alle Klippen hinweg und schon bald wird alles fast wie von selbst laufen.

Das Neufahrner Echo wünscht allen Neufahrner Schulanfängern eine tolle Schulzeit, viele neue Freunde und viel Freude am Lernen! ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.

Schulanfang

Auch ein gut organisierter Schulalltag erleichtert die Eingewöhnung. Feste Zeiten für Hausaufgaben, ein ruhiger Arbeitsplatz und ausreichend Pausen schaffen Struktur. Dabei sollten Kinder neben Schule und möglichen Freizeitaktivitäten genügend Zeit zum Spielen und Erholen haben.

Für die nötige Energie sorgen eine ausgewogene Brotzeit und ausreichend Getränke. Eltern können ihre Kinder außerdem unterstützen, indem sie Interesse am Schulalltag zeigen, Erlebnisse gemeinsam besprechen und bei Anfangsschwierigkeiten Geduld bewahren. So fällt die Eingewöhnung leichter und einem erfolgreichen Start ins neue Schuljahr steht nichts im Wege.



Jahnschule - Klasse 1b und ihre Lehrerin Frau Ziegler



Jahnschule - Klasse 1c, ihre Lehrerin Frau Reichenberger (li) und Frau Keskin (Ganztagsbetreuung, re)



Jahnschule - Klasse 1d und ihre Lehrerin Frau Tutic



Jahnschule - Klasse 1e mit ihrer Lehrerin Frau Brandmaier

**Die neue Kollektion. Zeitlos schön. Spürbar hochwertig.
Jetzt entdecken und auch ohne Termin planen lassen.**



Ausgezeichnetes Design - perfekt präsentiert - jetzt neu in allen ASMO Küchenstudios



ASMO KÜCHEN
Ihr Spezialist für Einbauküchen in Bayern seit 1974

ASMO Küchenstudios finden Sie in München-Nord / Neufahrn bei Freising, Landsht-Nord, Ingolstadt-Süd, München West / Freitheim, München-Süd / Unterhaching und Raubling-Pfraundorf bei Rosenheim - www.asmo.de



HK - Computer
Der Vor-Ort-Service für Sie!

Untere Hauptstr. 9
85386 Eching

- IT & Kommunikation t 089/318 674-30
- Hard- & Softwarevertrieb f 089/318 674-36
- Privat- & Geschäftskunden www.hk-computerservice.de
- Installation & Service info@hk-computerservice.de

OTTO ZECH GMBH

Kanalbau
Untere Hauptstraße 7
85376 Massenhausen

- Abbruch
- Tiefbau
- Entwässerung

Telefon: 0 81 65 / 82 44
Handy: Michael 0157 / 38 81 60 57
Otto 0157 / 73 30 00 09
E-Mail: info@otto-zech.de

www.otto-zech.de



Maschinen Verleih GmbH

Jetzt Hochdruckreiniger ab 39 € mieten!

Bockhorni
Wilhelmstraße 13
85399 Hallbergmoos
Telefon: 0811-10 90
mail@bockhorni-verleih.de
Baumaschinen und Gartengeräte

www.bockhorni-verleih.de



80. Geburtstag des Fürholzer H

Ernst Keller, der nicht nur in seinem Wohnort Fürholzen, sondern im ganzen Landkreis und auch darüber hinaus bekannte und geschätzte Heimatforscher, wurde am 12. September 80 Jahre alt. Das schöne Altersjubiläum hat er mit rund 70 geladenen Gästen im Gemeinschaftshaus Fürholzen zünftig gefeiert.

Neben Freunden, Nachbarn und Weggefährten waren die wichtigsten (und liebsten) Gratulanten seine Familie, darunter auch Urenkel Simon, zu dem sich zur großen Freude des Uropas bald ein Geschwisterchen gesellen soll. Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachte 3. Bürgermeister Christian Meidinger.

Ein besonderer Dank des Jubilars galt allen voran Ehefrau Georgine, „die ihn bei seinen vielen Aktivitäten stets den Rücken frei gehalten“ habe, aber ebenso Tochter, Sohn und den beiden Enkelkindern, die gemeinsam die große Geburtstagsgesellschaft gastfreundlich verwöhnten. Für die Musizierten als besondere Zweimannkapelle Norbert Langwieser und Erich Manderla ver-

antwortlich, die bereits vor 54 Jahren anno 1972 zur Hochzeit von Ernst Keller mit der Fürholzer Wirtstochter Georgine Reichlmayr, damals noch als Trio, in deren familieneigener Gastwirtschaft „gsunga und gspuit“ hatten. Als langjähriger Freund war es Otto Radlmeier, Vorsitzender des Kreiskrieger- und Soldatenverbandes Freising vorbehalten, die launige Laudatio auf den Keller Ernst zu halten, in die sich auch allerlei Anekdotisches mischte.

Als jüngstes von fünf Kindern wurde er 1946 auf der Flucht im österreichischen Sankt Martin geboren. Seine in Slawonien (im heutigen Kroatien) ansässige Familie gehörte zu den deutschsprachigen Donauschwaben, die im zweiten Weltkrieg aus ihrer Heimat vertrieben wurden. Ab dem Alter von vier Jahren in Freising aufgewachsen und zur Schule gegangen, trat er nach der Mittleren Reife in den Staatsdienst ein und war 45 Jahre lang in München als Finanzbeamter tätig. Neben dem Fußball hatte er eine Begabung für musische Fächer. So lernte er auch im fortgeschrittenen Alter noch Akkordeon zu spielen, trat als



Jubilar Ernst Keller zusammen mit Ehefrau Georgine

Heimatforschers Ernst Keller

Duo oder Trio sogar auf dem Nockherberg auf. Als junge Eltern betrieben Keller und seine Frau gemeinsam mit den Schwiegereltern eine Gastwirtschaft, bevor sie 1978 den Familienbetrieb aufgaben.

Einen guten Namen hat sich der Jubilar als ehrenamtlicher Heimatforscher, Autor von fünf Büchern, vieler weiterer Zeitungs- und Zeitschriftenbeiträge und Filmemacher in Personalunion gemacht. Mit Leidenschaft und Akribie widmete sich Keller seinen historischen Recherchen und bewahrte viele Geschehnisse und Geschichte(n) aus der Region vor dem Vergessen, angefangen von seinem Erstling „Fürholzen – Geschichte(n) eines alten Dorfes“ (1999) bis zu seinem jüngsten Buch „Freising wie es früher einmal war“ das 2024 anlässlich der 1300-Jahr-Feier erschienen ist. Dabei förderte er auch bis dato unbekannte Fakten zu Tage und hielt damit die Vergangenheit lebendig.

Die höchste Aufmerksamkeit, weiteste Verbreitung und größten Meriten erzielte Ernst Keller mit einem „dokumenta-

rischen Doppelpack“. Unter dem Titel „Als der Luftkrieg in unsere Heimat kam“ entstanden ein eindrucksvoller Film, der auch heute noch für volle Säle sorgt, und anschließend das Buch zum Film (2017), ein „Bestseller“, so Otto Radlmeier. Schwerpunkt bildet das traurige Kapitel über den Bombenangriff der Amerikaner am 18. 4. 1945 auf Freising, wenige Tage vor Kriegsende. Daneben wurde Keller für verschiedene Fernseh-Produktionen interviewt, beispielsweise bei Portraits über Armin Maiwald oder Robert Lembke. Er erhielt für sein (bisheriges) Lebenswerk und insbesondere für seinen heimatkundlichen „Antikriegsfilm“ 2017 den Kultur-Anerkennungspreis des Landkreises Freising und letztjährig auf den Tag genau an seinem 79. Geburtstag, das Bundesverdienstkreuz.

Anstelle von Geschenken erbat sich das Geburtstagskind einen freiwilligen Obulus, mit dem eine Infotafel zur Ortsgeschichte auf dem ehemaligen Ökonompfarrhof finanziert werden soll. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.



Seit 1988 Ihr kompetenter Partner für

VERKAUF
VERMIETUNG
BEWERTUNG

von Immobilien in Neufahrn



Christoph Hepting
Dipl. Immobilienwirt (DIA)
Immobilienfachwirt (HK)



Hepting IMMOBILIEN GmbH

Bahnhofstr. 44a, 85375 Neufahrn
Tel. 0 81 65/6 20 41 | info@hepting-immobilien.de
www.hepting-immobilien.de



Griechisches Restaurant

Onassis
RESTAURANT
Familie Christodoulou



Marktplatz 11 a · 85375 Neufahrn · Tel. 08165 909647

Öffnungszeiten: Tägl. von 11:30 - 14:30 Uhr und 17:30 - 23:00 Uhr · Di. Ruhetag
Warme Küche bis 22:00 Uhr (Sonntags bis 21:00 Uhr) Samstag Mittag geschlossen!



GENIEßEN SIE DAS STILVOLLE AMBIENTE MIT ITALIENISCHEN FLAIR UND LASSEN SIE SICH KULINARISCH VON UNS VERWÖHNEN.

– Dienstag bis Freitag Mittagsmenü –

Theresienstraße 59, 85399 Hallbergmoos, Telefon: 0811 93574

Öffnungszeiten: Di. - So. 11:30 - 14:30 und 18:00 - 23:30 Uhr
warme Küche bis 22:30 Uhr | Mo. Ruhetag | Sa. Mittag geschlossen



„Bei uns ist immer was los!“ – Renate und Rudolf Schillinger feiern Goldene Hochzeit, im Namen der Gemeinde gratuliert der 2. Bürgermeister Josef Eschlwech.

Mit dem Motorrad ins Eheglück Renate und Rudolf Schillinger feiern Goldene Hochzeit

Kennengelernt hatten sich Renate und Rudolf Schillinger bereits, als sie noch sehr jung waren. Rudolf, Kfz-Lackierer, ist ein „echter Schwabinger“, wie er von sich selbst sagt, Renate, Bürokauffrau, stammt aus Fürstenfeldbruck und zog bereits im Alter von 17 Jahren nach München. Anfangs schien es jedoch noch nicht so, als ob das etwas Ernstes sein könnte und so trennten sie sich wieder. Doch Rudolf konnte seine Freundin nicht vergessen und nach der Zeit bei der Bundeswehr stand er irgendwann plötzlich wieder vor ihrer Haustür, „dann hat’s gefunkt.“ Bis sie heiraten konnten, verging allerdings noch eine ganze Weile, denn die junge Braut musste erst volljährig werden. Am 27. August 1976 war es dann endlich soweit und sie wurden ein Ehepaar. Tochter und Sohn wurden geboren, zwei Enkel kamen dazu und demnächst werden sie zum zweiten Mal Urgroßeltern.

1991 zog die Familie nach Neufahrn. Das Ehepaar war immer gerne in der Natur und

die beiden sind nicht nur viel gewandert, sondern waren vor allem mit dem Motorrad unterwegs. „Wir waren immer auf Achse“ erinnert sich Renate Schillinger, mit dem Motorrad wurden auch die meisten Urlaubsreisen unternommen. Oft ging es zudem in die USA, denn sie haben dort zahlreiche Verwandte. Das hat sicher auch dazu beigetragen, dass sie in ihrer Freizeit häufig „cowboy- und countrymäßig unterwegs“ waren, dies natürlich in passender Kleidung. Nach wie vor besuchen sie gerne Westernstädte oder fahren zu Westernfestivals.

Langweilig wird den beiden nicht, die Enkelkinder sind in der Nähe, sie haben oft Gäste. „Wir hatten immer Schäferhunde“ erzählt Renate Schillinger, und mit Schäferhündin Lisa ist sie jeden Tag mindestens zwei bis drei Stunden unterwegs, sehr gerne auch am Mallersdorfer See, weil dort Hunde erlaubt sind. Sport spielt ebenfalls eine Rolle im Hause Schillinger, Rudolf trainiert im Sportstudio, Renate geht lieber zum Schwimmen.

Was verbindet die beiden? Da sind sie sich einig und antworten spontan: die Liebe! „Ich bin nach wie vor in ihn verliebt,“ sagt Renate, „er ist die Liebe meines Lebens.“ Und Rudolf verrät: „ich hab mich in die blauen Augen und die blonden langen Haare, in das kurze Minikleid und in den langen Maximantel verliebt, also einfach in alles“ und er ergänzt: „das ist alles heute noch genauso.“

Sie schätzen aneinander die Verlässlichkeit und dass sie viele gemeinsame Interessen haben, denn „bei uns ist immer etwas los!“

Gefeiert wurde die Goldene Hochzeit mit einem gemeinsamen Essen im Familienkreis. Der zweite Bürgermeister Josef Eschlwech überbrachte Glückwünsche und ein Geschenk der Gemeinde. Auch das Neufahrner Echo gratuliert herzlich zum goldenen Ehejubiläum und wünscht noch viele schöne gemeinsame Jahre. ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.

Menschenbilder Rathaus

Im Rathaus ging es am Donnerstagabend nicht um Zahlen, Anträge oder Paragraphen, sondern um den Menschen. Bei der Vernissage der Ausstellung „Menschenbilder“ zeigten die Freitagsmaler der vhs Neufahrn-Hallbergmoos am 24. September die Ergebnisse eines Jahres künstlerischer Arbeit. 16 Kunstschaffende widmeten sich der Frage, wie sich Menschen darstellen lassen und was Bilder über Nähe, Distanz und das Verborgene erzählen.

Schon beim Eintreffen der Gäste spielte Joy Li live Klavier und eröffnete so den Abend. Weitere musikalische Akzente setzten Jason Li und Anna Padun von der Hallbergmooser Musikschule „Kuhler Klang“. Musik und Kunst ergänzten sich an diesem Abend.

Bürgermeister Ozan Iyibas griff in seiner Begrüßung den Ausstellungsort auf: Ein Rathaus sei nicht nur Verwaltungsgebäude, sondern auch ein Haus der Bürger und der Begegnung. Genau dazu passten die gezeigten Menschenbilder. Kräftig gemalte Gesichter, mit wenigen Linien angedeutete Körper und rätselhaft Masken regten dazu

Für die musikalische Umrahmung der Vernissage sorgten: Joy Li, Anna Padun und Jason Li von der Musikschule „Kuhler Klang“ aus Hallbergmoos.



eröffnen neue Perspektiven im

Aussteller/-innen

Eva-Maria Bischof-Kaupp, Juliane Fraunhofer-Ostermeier, Natalya Hillme, Christl Huber, Marina Huber, Gerlinde von Kleist-Dorrer, Maria Lenz-Wirth, Esther Londrigo, Germana Lorenzini, Sina Nagl, Jaroslav Ponse, Christine Schnell, Petra Schmitt, Ines Seidel, Antje Stanski und Angelika Tomasik

an, ein zweites Mal hinzusehen. Sein Dank galt allen Beteiligten und besonders Kursleiterin Ines Seidel, die die Gruppe leitet. Die Gruppe kommt bereits seit 21 Jahren an der vhs zusammen.

In ihrer Einführung nahm Seidel das Publikum mit auf eine kleine Reise durch die Kunstgeschichte und lenkte den Blick dann auf ein Motiv, das sie beim Hängen der Werke entdeckt hatte: Nähe und Distanz. Manche Bilder zeigen Gesichter und Gefühle unmittelbar, andere lassen Menschen zu Gruppen oder Farbflächen werden. Wie im wirklichen Leben, so Seidel, begegneten uns manche Menschen vertraut, andere blieben fremd. Die Ausstellung lade dazu ein, sich Zeit für diese Begegnungen zu nehmen.

Besonders deutlich wird der Gemeinschaftsgedanke in zwei gemeinsamen Arbeiten. Für eine Papierlandschaft gestalteten die Teilnehmenden ein-

zelne Figuren, die erst kurz vor der Ausstellung zu einer Gruppe zusammenfanden. Eine Maskenparade stellt die Frage, was ein Gesicht zeigt und was es verbirgt. Daneben stehen ausdrucksstarke Porträts, reduzierte Aktzeichnungen und Alltagsszenen. Aquarell, Acryl, Druckgrafik und Cyanotypie machen die unterschiedlichen Handschriften sichtbar.

Zum Abschluss dankte der Bürgermeister den jungen Musikerinnen und Musikern mit einem besonderen Applaus. Anschließend blieb Gelegenheit, die Werke bei einem Getränk in Ruhe zu betrachten. Zu sehen sind die „Menschenbilder“ bis 6. November im ersten Stock des Rathauses Neufahrn, Bahnhofstraße 32, während der regulären Öffnungszeiten. Die Freitagsmaler zeigen dort, wie viele Perspektiven ein vermeintlich vertrautes Motiv eröffnen kann. ■

Für Sie berichtete Kate Eigner.

Blumen für die Kunst: Bürgermeister Ozan Iyibas überreichte der Leiterin der Freitagsmaler, Ines Seidel, zum Dank einen Blumenstrauß. Im Hintergrund ist die farbenfrohe Maskenparade der Ausstellung „Menschenbilder“ zu sehen.



Das Jugendwerk Birkeneck sucht ab sofort in Vollzeit (39 Std./Woche)

Maler- und Lackierermeister*in (m/w/d)
Maler- und Lackierergesell*in (m/w/d)

Ausführliche Informationen zu Tätigkeits- und Anforderungsprofil finden Sie auf unserer Homepage <https://birkeneck.de/stellenangebote/>



📍 Birkeneck 1, 85399 Hallbergmoos
✉️ bewerbung@birkeneck.de

☎️ 0811/82-0
🌐 www.birkeneck.de

Familienbetrieb
seit 1988!

Wir sind
24h
für Sie
persönlich
da!

**Abfluss-Service
WITZMANN**

- Rohr-, Kanal, Dachrinnenreinigung
- Hebeanlagenreinigung
- TV-Kanal-Untersuchung
- Wurzelentfernung
- Tag + Nacht

0 81 65/59 71

KS-TECH

Meisterfachbetrieb seit 1999

**ELEKTROTECHNIK
NETZWERKBAU
GEBÄUDETECHNIK**

- Kommunikationstechnik
- Satellitenanlagen
- Gebäudesteuerung
- Beleuchtungstechnik
- DGUV Prüfungen
- **Photovoltaikanlagen**
- **Elektromobilität**
- **Elektroinstallation**
- **Erneuerbare Energien**

**Ihre PV-Anlage innerhalb 4 Wochen
schlüsselfertig aus unserer Hand** (Voraussetzung wetterbedingt & EVU-Zusage)

**WIR ÜBERNEHMEN IHRE
STROMRECHNUNG***

*bis zur Inbetriebnahme

Persönlich vor Ort:
Hallbergmoos & Neufahrn
85399 Hallbergmoos · Freisinger Strasse 39
☎️ 0811 12834006 · ✉️ KS-Tech@gmx.de
www.KS-Tech.de

Komm ' in unser Team! Elektriker / Mitarbeiter gesucht!



Spaß, Musik und Zauberei mit Zauberc clown Manuela

Ein heißer Sommer beim Ferien-Leseclub 115 Kinder lesen 2033 Bücher

Ferienzeit ist Lesezeit! Auch heuer war der Sommerferien-Leseclub der Neufahrner Bibliothek wieder sehr gefragt, 72 Mädchen und 43 Jungs von der ersten bis zur fünften Klasse lasen sich durch den Riesenstapel von insgesamt 2033 Büchern. Auch an den zusätzlichen Aufgaben beteiligten sich viele Kinder. 30 Sommerjournale wurden abgegeben, in die die Kinder Beurteilungen der von ihnen gelesenen Bücher eintragen konnten. Kamilia, 7 Jahre alt, bekam für ihr besonders schönes Sommerjournal sogar einen Sonderpreis. Ebenfalls 30 Kinder beteiligten sich bei der Kreativchallenge und lasen Bücher mit besonderen Themen und Inhalten. 34 Kinder gaben einen Entwurf für

ein neues Lesezeichen ab. Das Gewinnerlesezeichen, gestaltet von der elfjährigen Luna Meya, wird nun als offizielles Lesezeichen der BIB Neufahrn gedruckt. Auch bei der Challenge „Geschichten im Schuhkarton“ entstanden sehenswerte kleine Kunstwerke.

Doch ehe die Preise verteilt wurden, war erst einmal Zauberc clown Manuela dran. „Wir rocken hier die Hütte“ war ihre Ansage und laut und lustig ging es auch gleich los, mit fetziger Musik und viel Bewegung. Unterstützt von Helferinnen und Helfern aus dem Publikum zauberte sie Unglaubliches: ein Malbuch mit leeren Seiten hatte plötzlich lauter bunte Bilder, eine Schnur wurde verknotet, zerschnitten und war durch Zauberkraft auf einmal wieder ganz, eine Feder schrieb von selber einen Text. Dass man ein Buch nicht nur lesen, sondern auch hören kann, fand zwar nicht bei allen im Publikum Zustimmung, aber Manuela überzeugte letztendlich dann doch alle mit ihrem dicken Hörbuch, das an diesem Tag leider heiser war und nur flüstern konnte. Es wurde viel und laut gelacht, getrampelt und geklatscht und so war es auch keine Überraschung, dass am Schluss bei „Wir haben alle gute Laune“ alle laut mitgesungen haben.

„Egal ob jemand eins oder 100 Bücher gelesen hat. Hauptsache, ihr hattet Spaß mit den Büchern“ sagte die BIB-Kapitänin Michaela Reidel. Deshalb bekam auch jedes Kind eine Urkunde und alle hatten die gleiche Chance, einen der großen Preise zu gewinnen. Hauptpreis war eine Jahres-Familienkarte für den Münchner Tierpark Hellabrunn und da war die Freude bei dem glücklichen Gewinner natürlich besonders groß. Strahlende Augen gab es auch bei allen anderen die einen Gutschein gewinnen konnten. Aber wie in jedem Jahr – kein Kind ging ohne Preis nachhause! Denn zum Abschluss durften sich alle aus dem riesigen Angebot an Sachpreisen etwas aussuchen.

Dass dies möglich war, ist der Unterstützung durch die zahlreichen Sponsoren zu verdanken. Dies waren: Buchhandlung „Verena liest“, Hugendubel, Schreibwaren Glück, Freizeit- und Erlebnisbad neunfun, Eiscafé Michelangelo, Dinopark Altmühltal, Fahrrad Röckemann, AOK, Raiffeisenbank Ismaning-Hallbergmoos-Neufahrn, Letz Fetz, AIRHOP Jumphouse, Bolay Versicherungsservice und EON Bayernwerk. ■

Für Sie berichtete Maria Schultze.

Ernennung zum Ehrenm Dank und Anerken

Am 29. August konnte Pfarrer Otto Steinberger seinen 90. Geburtstag feiern. Ein guter Anlass für den Heimat- und Geschichtsverein Neufahrn, seinen langjährigen stellvertretenden Vorsitzenden mit einer kleinen Feier zu ehren. Am 19. September waren nach der Abendmesse die Vereinsmitglieder zu einem Empfang ins Mesnerhaus eingeladen. Es ging jedoch nicht nur um den runden Geburtstag, denn an diesem Abend wurde Pfarrer Steinberger zum ersten Ehrenmitglied des Vereins ernannt.

„Otto, du bist als großartige Persönlichkeit und weltoffener, einfühlsamer Priester überaus geschätzt“ sagte Ernest Lang, 1. Vorsitzender des Heimat- und Geschichtsvereins, in seiner sehr persönlichen und herzlichen Laudatio und er sprach damit bestimmt allen Vereinsmitgliedern aus dem Herzen. Ernest Lang blickte zurück auf den Lebens- und Berufsweg von Pfarrer Steinberger und griff Ereignisse und Beispiele heraus, die erahnen lassen, dass er zu den Priestern gehört, die weder Titel noch großartige kirchliche Gewänder brauchen, um deutlich zu machen, dass sie ihre Aufgabe in erster Linie darin sehen, Seelsorger und Menschenfreund zu sein. Traditionsbewusst – das bedeutet für Pfarrer Steinberger aber auch, sich im richtigen Moment als Kritiker zu zeigen. Dies war insbesondere der Fall, als er die Antoniuskapelle am Flughafen einweihte und damit in den Protest gegen den neuen Flughafen noch eine andere Dimension einbrachte.

Dass Otto Steinberger nach langjähriger Tätigkeit in anderen Gemeinden und in verschiedenen Einrichtungen der Erzdiözese wieder nach Neufahrn zurückkehrte, um hier seinen Ruhestand zu verbringen,

High Five von Zauberc clown Manuela für ihre Assistentin Kamilia



itglied nung für Pfarrer Otto Steinberger

erwies sich als Glücksfall. Er war maßgeblich an der Gründung des Heimat- und Geschichtsvereins beteiligt und als sich niemand für das Amt des 2. Vorsitzenden fand, übernahm er kurzentschlossen selbst diese Aufgabe. Er übte das Amt mit viel Einsatz aus, brachte sich ein, bot interessante Ausflüge zu den Kirchen in der Umgebung an und stand für Andachten zur Verfügung, die immer ökumenisch ausgerichtet waren. Als das Mahnmal für das Neufahrner KZ-Außenlager errichtet wurde und eingeweiht werden sollte, hat er dies nicht nur als Priester, sondern auch als Zeitzeuge getan. Großer Dank gebührt ihm auch für seinen Bemühungen im Zusammenhang mit dem Mesnerhaus bzw. dem Beschluss des Gemeinderats, das Gebäude nicht zu verkaufen, sondern zu sanieren.

Da bot es sich an, genau diesen Ort – das Mesnerhaus – zu wählen, um ihm zum 90. Geburtstag zu gratulieren und ihn zugleich für sein großes Engagement zu ehren. Einstimmig hatte der Vereinsvorstand beschlossen, ihm sowohl diesen Geburtstagsempfang auszu-

richten, ihn vor allem aber an diesem Abend zum ersten Ehrenmitglied des Vereins zu ernennen. Dies wurde mit einer eindrucksvollen Urkunde für alle sichtbar gemacht. Pfarrer Steinberger freute sich sichtlich darüber und bedankte sich für die Ehrung. Dass es einen Grund dafür gab, dass er im Ruhestand wieder nach Neufahrn zurückkehrte, wo es doch nach Ansicht von Kollegen und Weggefährten woanders viel schöner gewesen wäre, fasste er in einem kurzen Satz zusammen, der letztendlich auch sein Engagement und seinen Einsatz für die Menschen im Ort erklärt: „Heimat ist Heimat!“

Zahlreiche Gäste hatten sich an diesem Abend im Mesnerhaus eingefunden, darunter auch der stellv. Landrat Franz Heilmeier, allen bekannt als ehemaliger 1. Bürgermeister, sowie der derzeitige 3. Bürgermeister Christin Meidinger. Nach dem offiziellen Teil gab es bei Sekt und Häppchen noch Zeit und Gelegenheit zu Austausch und Gespräch und dies wurde von allen gerne und ausgiebig genutzt. ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.



PR ANZEIGE

SICHERHEIT SCHAFFT VERTRAUEN



Wer im Winter auf Sommerreifen fährt, verschenkt Bremsweg.

AMIN RISTIC

Geschäftsführer HPrummer GmbH

Amin Ristic ist seit August 2024 Inhaber der HPrummer GmbH in Neufahrn und ist in der Region Eching und Neufahrn bekannt, nicht zuletzt durch sechs Jahre an der Spitze eines renommierten Reifenhändlers. Im Kurzinterview erklärt er, worauf es beim Winterreifen ankommt.

10 °C

Schon ab dieser Temperatur bietet der Winterreifen den spürbar kürzeren Bremsweg.

ab 60 €

Drohen Bußgeld und ein Punkt in Flensburg bei winterlicher Fahrbahn ohne winteruntaugliche Reifen.

4 mm

So viel Profiltiefe empfehlen wir für sicheren Grip, gesetzlich sind nur 1,6 mm vorgeschrieben.

Frage: Ab wann sollte man wirklich auf Winterreifen wechseln?

ANTWORT Die Faustregel „von O bis O“ ist nach wie vor eine gute Orientierung. Noch wichtiger ist aber die Temperatur: Sobald es dauerhaft unter zehn Grad liegt, bietet der Winterreifen bereits den besseren Grip als der Sommerreifen.

Frage: Warum sind gerade die frühen Abendstunden kritisch?

ANTWORT Weil die Temperatur oft schon am späten Nachmittag fällt, besonders auf schattigen Strecken. Kommt dazu einsetzende Dunkelheit, treffen Glätte und schlechte Sicht genau dann zusammen, wenn der Bremsweg am längsten wird.

Frage: Was schreibt der Gesetzgeber vor, und was empfehlen Sie zusätzlich?

ANTWORT Bei winterlichen Straßenverhältnissen ist das Alpine-Symbol vorgeschrieben, das Bergpiktogramm mit der Schneeflocke. Wir empfehlen trotzdem mindestens vier statt der gesetzlichen 1,6 Millimeter, weil der Bremsweg auf Schnee sonst spürbar länger wird.

Frage: Was droht, wenn man es trotzdem drauf ankommen lässt?

ANTWORT Neben Bußgeld und einem Punkt in Flensburg wird es teuer, wenn die falschen Reifen zum Unfall beigetragen haben. Dann drohen Mitverschulden und Kürzungen bei der Vollkasko, das übersteigt schnell den Preis für einen Satz Reifen.

Frage: Was raten Sie jemandem, der jetzt noch zögert?

ANTWORT Jetzt einen Termin machen, nicht erst beim ersten Kälteeinbruch. Wer im September oder Anfang Oktober bucht, kommt entspannt dran, wer bis zum ersten Schnee wartet, steht bei jeder Werkstatt in der Schlange.

JETZT TERMIN SICHERN!
+49 (0) 8165 5081

WINTERREIFEN
RÄDERWECHSEL
SICHT- + SICHERHEITSCHECK
RECHTZEITIG TERMIN SICHERN

Wolfgang-Zimmerer-Str. 3 | 85375 Neufahrn | www.auto-prummer.de

Immobilien verkaufen oder vermieten – **WIR** holen das **Beste für Sie** heraus

Seit über 30 Jahren Ihr Experte in Neufahrn & Umgebung

- ✓ **Höchstpreisstrategie**
- ✓ **Schnelle Vermittlung**
- ✓ **Rundum-Service**

Mehr Erlös. Weniger Aufwand.

Wir kümmern uns um alles –
Sie profitieren.

 **Jetzt kostenlose Immobilienbewertung anfordern**



**Kufner
Immobilien**

www.kufner-immobilien.de
Tel. 08165 / 909 600

Wir suchen **DICH!** **JOURNALIST*IN** FÜR DAS **NEUFAHRNER ECHO**

Erzähle, was in Deiner
Gemeinde passiert.



DEINE AUFGABEN

- Veranstaltungen besuchen
- Über Kultur, Sport und Gemeindeleben berichten
- Fotos machen
- Menschen aus der Region kennenlernen



DAS BRINGST DU MIT

- Spaß am Schreiben
- Interesse an Deiner Region
- Neugier & Zuverlässigkeit

*Deine Geschichten in
unsere Zeitungen!*



DAS BIETEN WIR

- Flexible Arbeitszeiten
- Spannende Termine & interessante Menschen
- Faire Bezahlung auf Honorarbasis
- Ideal als Nebenjob oder Einstieg in den Journalismus
- Arbeiten direkt vor Ort in Deiner Gemeinde



KLINGT INTERESSANT?
Dann melde Dich einfach!

Kurzbewerbung oder Fragen an:
IKOS Verlag | Heiko Schmidt
Theresienstraße 73
85399 Hallbergmoos
✉ hschmidt@ikos-verlag.de

**NEUFAHRNER
ECHO**

Lokal. Nah. Mitten im Leben.



Das Erfolgsgeheimnis beim Ladies Meet-up: Sport und Geselligkeit

Auswärts dahoam: Tennisclub Blau-Weiß Neufahrn startet in die Hallensaison

Mit Beginn der Winter-
runde im Oktober ver-
lagert sich der Spiel-
betrieb bis Ende März in den
Indoor-Bereich. Auch während
der Hallensaison stehen für ein-
zelne Mannschaften des TC
Blau-Weiß Neufahrn Verbands-
und Punktspiele auf dem Pro-
gramm. Da der Verein derzeit
über keine eigene Halle ver-
fügt, werden die Heimspiele
auf verschiedene Tennishal-
len in der näheren Umgebung,
unter anderem in Eching, Hall-
bergmoos und Schleißheim,
verteilt. Für die Club-Verant-
wortlichen verbindet sich daher
mit der geplanten Traglufthal-
le im nächsten Jahr eine große
Hoffnung: Dann sollen sich die
Bedingungen für den Trainings-
und Spielbetrieb deutlich ver-
bessern und die Mannschaften
ihre Heimspiele wieder stärker
am eigenen Vereinsstandort
austragen können.

Im Erwachsenenbereich geht
der Verein mit zwei Mannschaf-
ten in die Winterrunde. Neben
der Herrenmannschaft ist auch
die Herren 30 vertreten. Vom
Jugendbereich sind drei Teams
für den Verein gemeldet. Dazu
gehören die Knaben U5, die
Mädchen U15 sowie die Bam-
bini U12.

**Aufschlag für die Ladies:
Das Angebot kommt richtig
gut an**

Mit dem Ladies Tennis Meet-

up hat der Verein ein neues
Angebot für tennisbegeisterte
Frauen etabliert. Die regelmä-
ßigen Treffen verbinden sport-
liche Aktivität mit einer gesell-
igen Atmosphäre und bieten
den Teilnehmerinnen die Mög-
lichkeit, gemeinsam Tennis zu
spielen, sich auszutauschen und
den Abend in entspannter Run-
de zu genießen.

Das Meet-up findet freitags von
17.30 bis 19.30 Uhr statt und
erfreut sich großer Beliebtheit.
In der laufenden Saison wur-
den bereits vier Events durch-
geführt. Die Resonanz ist dabei
durchweg positiv und die Teil-
nehmerzahlen sehr erfreulich.
So konnten regelmäßig meh-
rere Spielrunden in wechsell-
enden Konstellationen organisiert
werden.

Das Angebot richtet sich so-
wohl an Vereinsmitglieder als
auch an interessierte Nicht-Mit-
glieder. Letztere können gegen
einen Unkostenbeitrag von 10
Euro teilnehmen und den Ver-
ein sowie das Ladies Meet-up
kennenlernen. Für die laufende
Saison sind noch zwei weitere
Termine geplant. Die jeweiligen
Termine und Informationen
werden über den WhatsApp-
Kanal sowie den Instagram-Auf-
tritt des Vereins bekannt gege-
ben. ■

Für Sie berichtete Heinz Geiger.

Feuerwehr | Rettungsdienst 112
Polizei 110
 Polizeiinspektion Neufahrn 08165 9510-0

Giftnotruf München 089 19240
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Apothekennotdienst-Hotline 0800 0022833
 www.apotheken.de/notdienste | vom Handy 22833

Apotheken in Neufahrn:
 Anna Apotheke, Bahnhofstr. 18c 08165 3699
 Franziskus-Apotheke, Bahnhofstr. 5b 08165 67267
 Spitzweg-Apotheke, Echinger Str. 13 08165 4429

Zahnärztlicher Notdienst 089 7233093

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich ... 116 016
Krisendienst Bayern (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich 0800 655 3000
 Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not | www.krisendienst-psychiatrie.de

Nummer gegen Kummer | www.nummergegenkummer.de
 • **Kinder- und Jugendtelefon** (Mo-Sa 14-20 Uhr) | unentgeltlich 116 111
 • **Elterntelefon** (Mo-Fr 9-17, Di/Do 9-19 Uhr) | unentgeltlich 0800 1110550

Bayerische Kinderschutz-Hotline | unentgeltlich 0800 8888 004
 Mo-Do, 9-12 u. 13-16 Uhr, Fr, 9-12 Uhr u. zusätzlich Mi, 18-20 Uhr

Katholische Telefonseelsorge (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich 0800 1110222
Evangelische Telefonseelsorge (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich 0800 1110111

Anonyme Alkoholiker 030 206298212

Tiernotruf – Britta Leupold Gerbl, Echinger
 24-Std.-Notdienst, auch per WhatsApp erreichbar 0177 4953487

Tiernotruf – Tierklinik Ismaning
 24-Std.-Notdienst, Oskar-Messter-Str.6 089 54045640

Erdgas | Bereitschaftsdienst ESB 08122 97790

Fernwärme | Störungsmeldung WSG 089 51469666

Strom | Störungsmeldung E.ON AG 0941 28003366

Wasser | Zweckverband Freising-Süd 08165 954298

Die nächste Ausgabe erscheint am Do., 29. Oktober 2026

Anzeigen- / Redaktionsschluss: Do., 22.10.2026, 9:00 Uhr

Herausgeber



IKOS VERLAG

Theresienstraße 73
 85399 Hallbergmoos
 Tel.: 0811 5554593-0
 Fax: 0811 5554593-40
 info@neufahrner-echo.de
 www.neufahrner-echo.de

• Sie finden uns auch auf facebook!

• Sie finden uns auch auf Instagram!

Erstausgabe: 17.10.2008

Auflage: 8.000 Exemplare

Druck: Ortmaier Druck
 84160 Frontenhausen

Chefredaktion V.i.S.d.P.

Heiko und Christine Schmidt

Verlagsassistentz

Johanna Brandstetter

Art Direction

Satz | Layout | Anzeigengestaltung

Anja Heisig
 Isabella Lukač
 Eva Nebel

© Design/Layout/Grafik: IKOS Verlag

Für Sie berichteten in dieser Ausgabe

Kate Eigner
 Heinz Geiger
 Manuela Praxl
 Maria Schultz
 Ulrike Wilms

Die mit (NE) gekennzeichneten Artikel und Fotos sind eingesendete Berichte, die unter der ausschließlichen Verantwortung des der Redaktion bekannten Verfassers veröffentlicht werden.

Kostenlose Verteilung

Haushalte in Neufahrn, Mintraching, Massenhausen, Gighenhausen, Fürholzen, Hetzenhausen (Werbeverbote werden berücksichtigt!) sowie in zahlreichen Geschäften im Gemeindegebiet.

• Auf **www.neufahrner-echo.de** werden viele Beiträge auch mit weiteren Fotos veröffentlicht.

• Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verantwortung der gekennzeichneten Verfasser und stellen nicht in jedem Fall die Meinung des Verlages dar.

• Leserbriefstellen stellen die Meinung des Verfassers dar. Die Veröffentlichung bzw. Kürzung von Leserbriefen behält sich der Herausgeber vor.

• Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet, es sei denn der Autor berücksichtigt eine entsprechende Regelung im Rahmen der genderneutralen Sprache / Schrift. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

• Für unverlangte Einsendungen von Fotos und Texten sowie die Richtigkeit der Angaben übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

• Nachdrucke, auch auszugsweise, sowie Übernahme vom Verlag gestalteter Anzeigen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.



Spitzweg-Apotheke
 Apotheker Michael Lindt

DRIVE IN
 Einfach vorfahren und sich bequem im Auto bedienen lassen!

Echinger Str. 13 · 85375 Neufahrn
 Telefon 08165/44 29 · Telefax 08165/44 00

www.neufahrner-echo.de
 Aktuelle Informationen & Veranstaltungen



**BIS ENDE DES JAHRES
GRATIS TRAINIEREN!***

FITNESS, KURSE, WELLNESS, BALLSPORT

- E-Gym
- Sauna / Wellness
- Reformer Pilates
- Kraftgeräte
- Massageliege
- Getränkebar
- Duschen
- Parkplätze
- Vielfältige Kurse
- Freihantelbereich
- Zirkeltraining
- Functional-Bereich
- Hyrox Area
- Cardio-Geräte
- Power Plate

Padel (outdoor) 

Badminton 

Squash 

Pickleball 

**ALLES UNTER EINEM DACH.
ALPHA CLUB NEUFAHRN.**

